

Wie zufrieden sind die Patientinnen nach der Behandlung im Brustzentrum

Ergebnisse der Patientinnenbefragung im Jahr 2015 „3 Jahre nach OP“

Version 1.0 (21.10.2016)

**ausgewertet und aufbereitet durch:
Dr. F.-Michael Niemann**



Gesellschaft für Informationsmanagement und
Forschung im Gesundheitswesen **mbH & Co. KG**



t₃-Patientinnen- befragung 2015

Inhalt:

	Seite
Leseanleitung	3
A Frage zur Ausgangslage	--
B Fragen zum Aktuellen Befinden	4
C Fragen zur Nachsorge	11
D Fragen zur Rehabilitation und Hilfestellungen	22
E Fragen zum Privatleben und sozialen Umfeld	30
F Frage zur Zukunft	35
G Fragen zu Ihrer Person	--

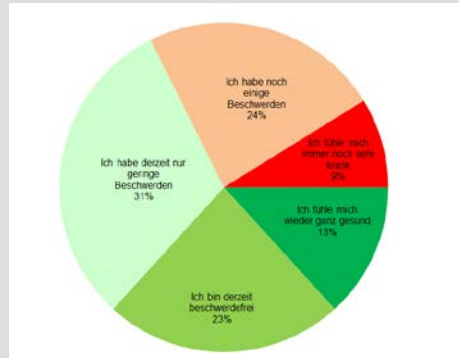


t₃-Patientinnenbefragung 2015

Leseanleitung:

Die meisten Ergebnisse sind in Form von sogenannten **Kreisdiagrammen** dargestellt. Hierbei nehmen die einzelnen Antwortmöglichkeiten soviel Fläche ein wie es Ihrem prozentualen Anteil entspricht.

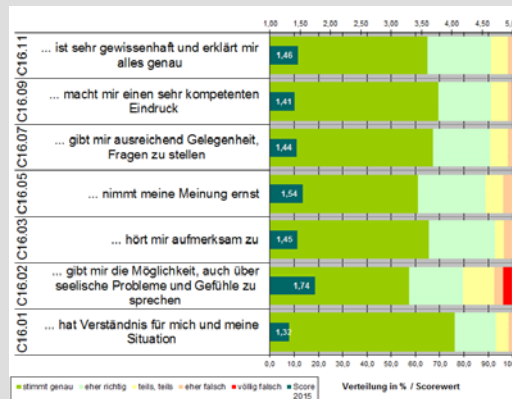
Beispiel:



Bei der Bewertung des *Derzeitigen Gesundheitszustandes* geben 13% der Patientinnen an „Ich fühle mich wieder ganz gesund“, 23% der Patientinnen geben an „Ich bin derzeit beschwerdefrei“ und 31% geben an „Ich habe derzeit nur geringe Beschwerden“. 24% der Patientinnen „haben noch einige Beschwerden“ und 9% der Patientinnen geben an „Ich fühle mich noch sehr krank“.

In einigen Graphiken sind die Antwortmöglichkeiten zusätzlich zu einem **Scorewert** zusammengefasst. Der als blauer Balken dargestellte Scorewert ist dann ähnlich einer **Durchschnittsnote** zu sehen: Der Bestwert liegt bei 1,00 und der schlechteste Wert bei 5,00.

Beispiel:



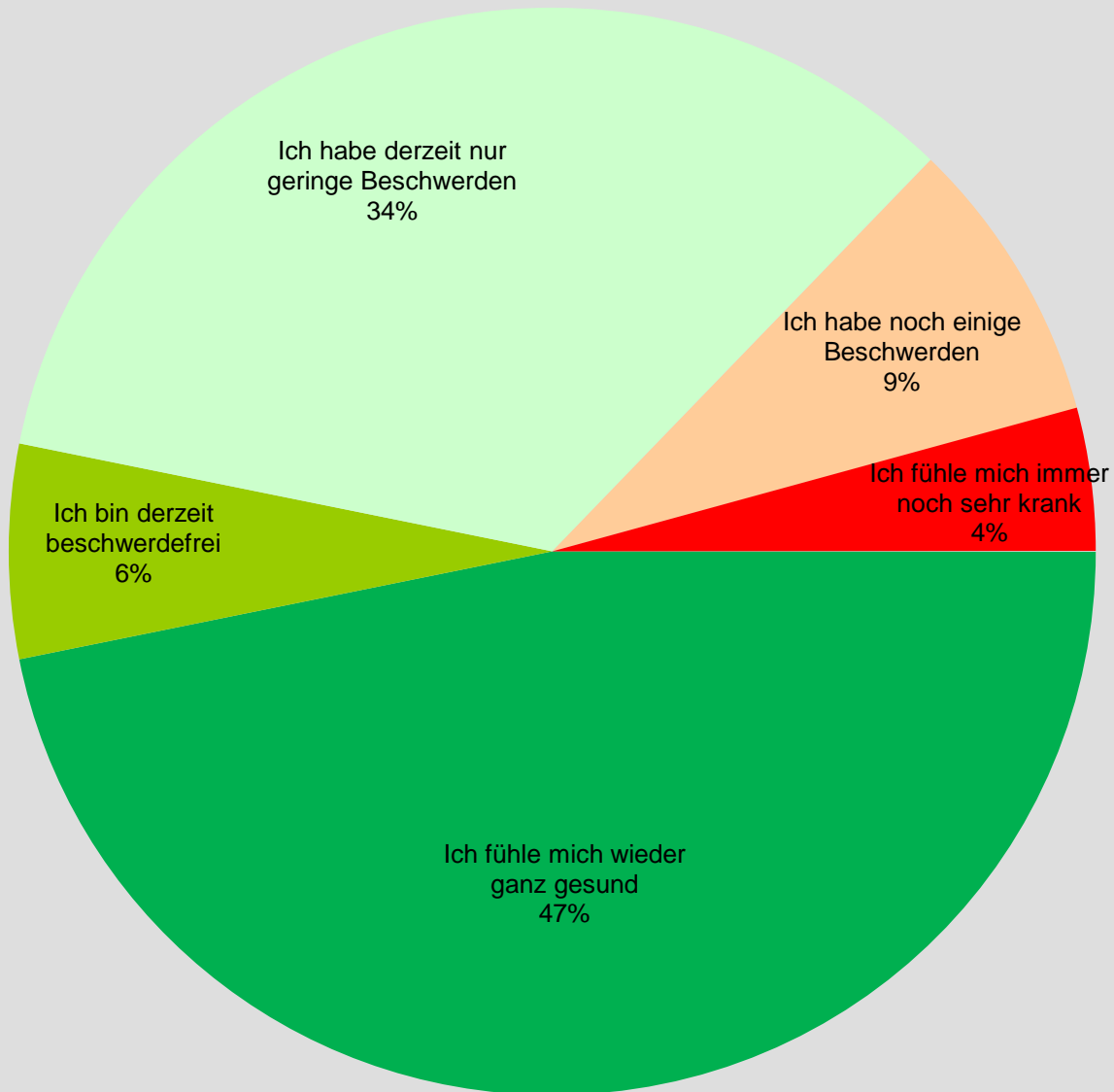
Die Frage, ob der mit der Nachsorge betraute Arzt „Verständnis für mich und meine Situation hat“ beurteilen 76,3% der Patientinnen mit „stimmt genau“, 16,9% mit „eher richtig“, 5,1% mit teils/teils und 1,7% mit eher falsch“. Der **Scorewert** liegt hier dann bei 1,32 und signalisiert damit ein sehr gutes Ergebnis. Auch die Beurteilung der Frage „gibt mir die Möglichkeit, auch über seelische Probleme und Gefühle zu sprechen“ ist bei einem Scorewert von 1,74 noch ein gutes Ergebnis.



t₃-Patientinnen- befragung 2015

B Aktuelles Befinden

Derzeitiger Gesundheits- zustand

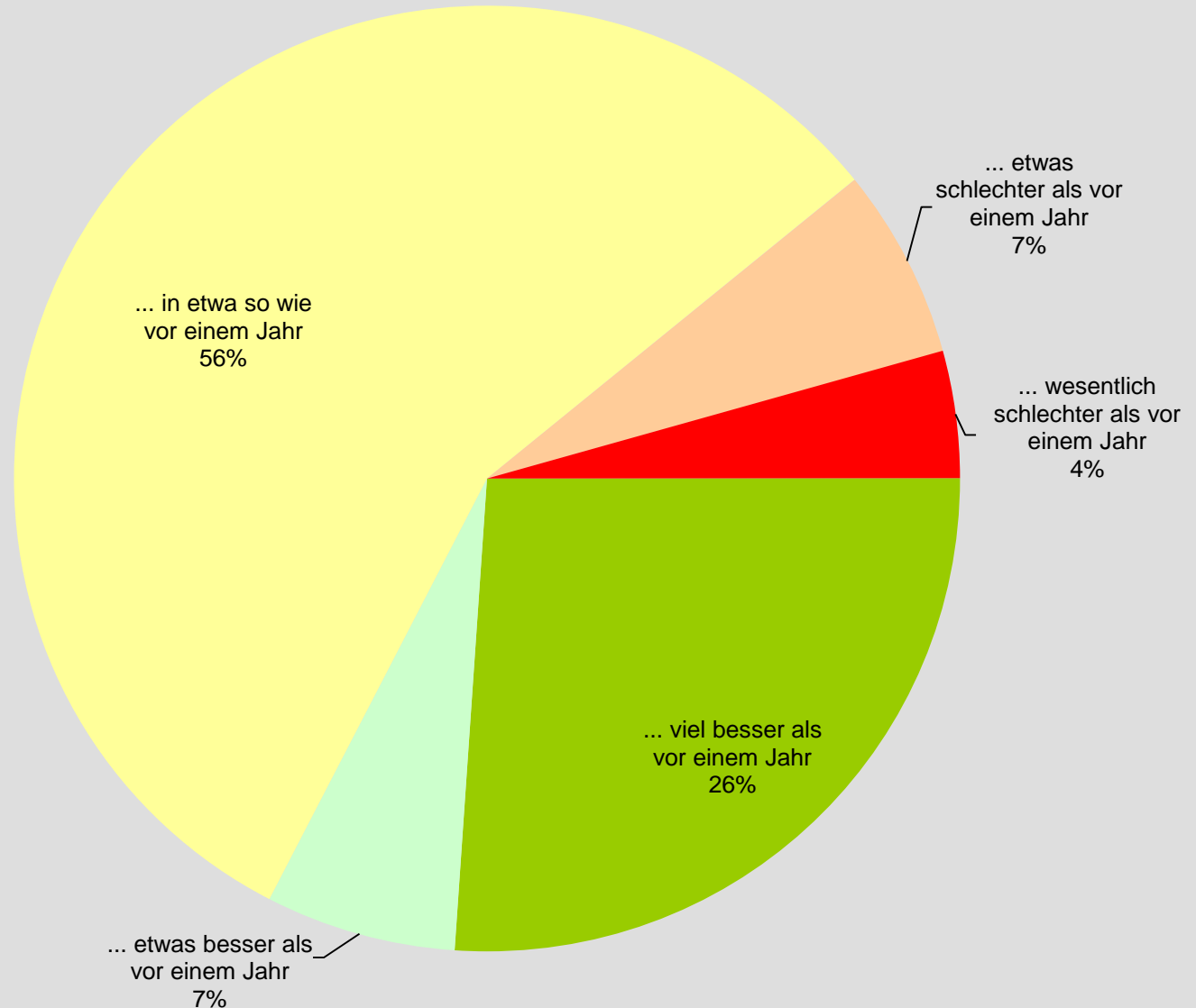




t₃-Patientinnenbefragung 2015

B Aktuelles Befinden

Veränderung des Gesundheitszustands in den vergangenen 12 Monaten

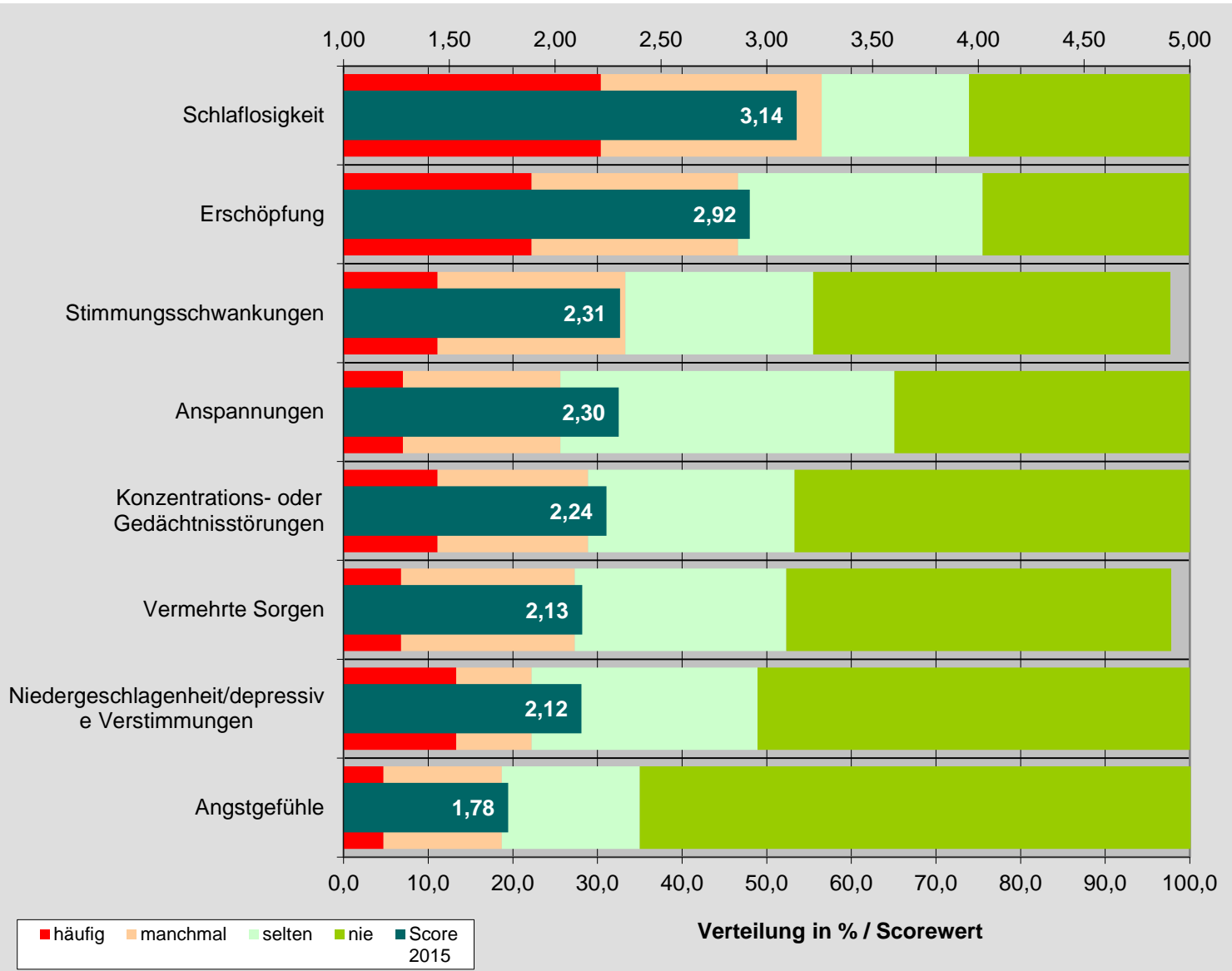




t₃-Patientinnenbefragung 2015

B Aktuelles Befinden

Symptome in den vergangenen 4 Wochen



Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

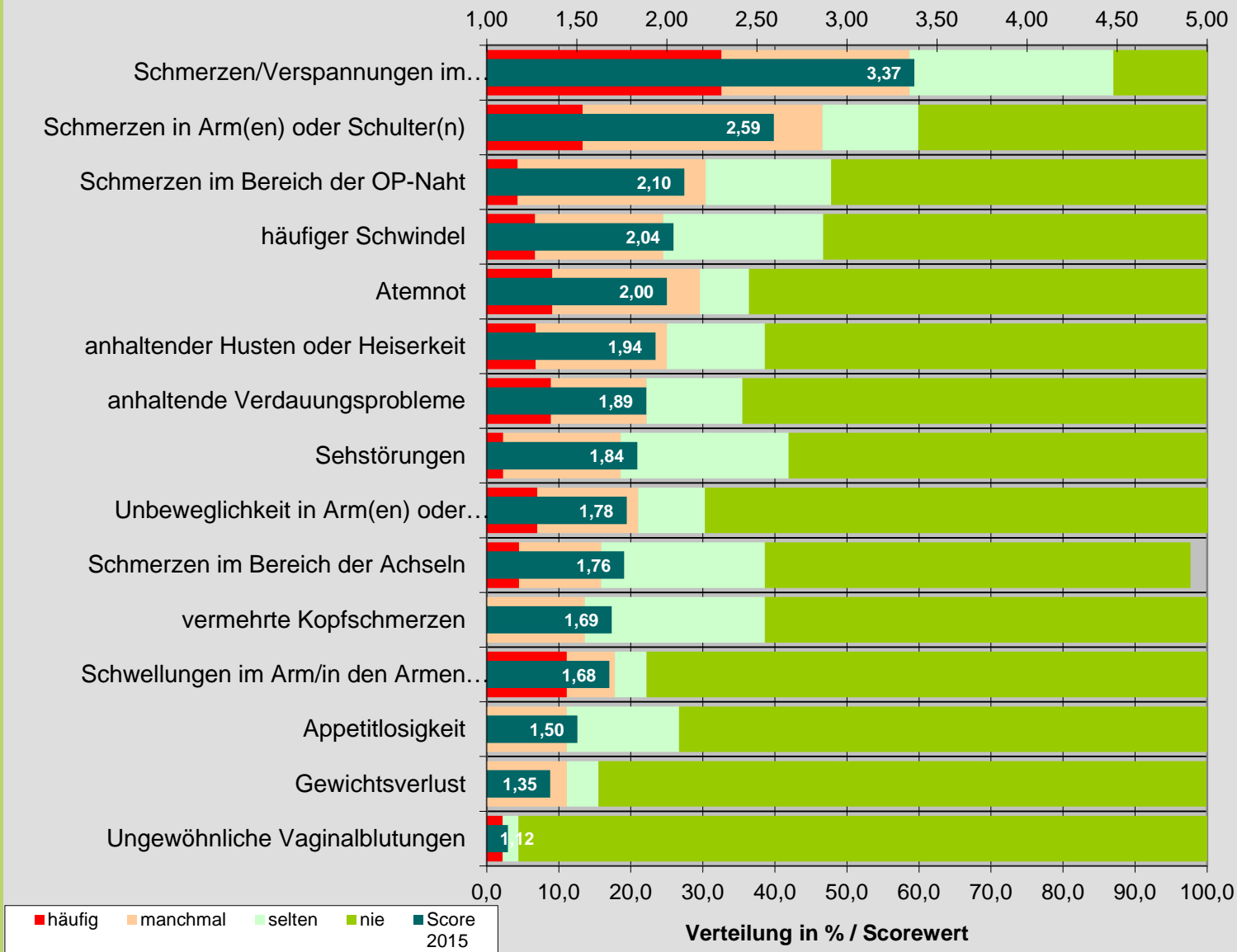


t₃-Patientinnenbefragung 2015

B Aktuelles Befinden

Körperliche Probleme in den letzten 12 Monaten

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

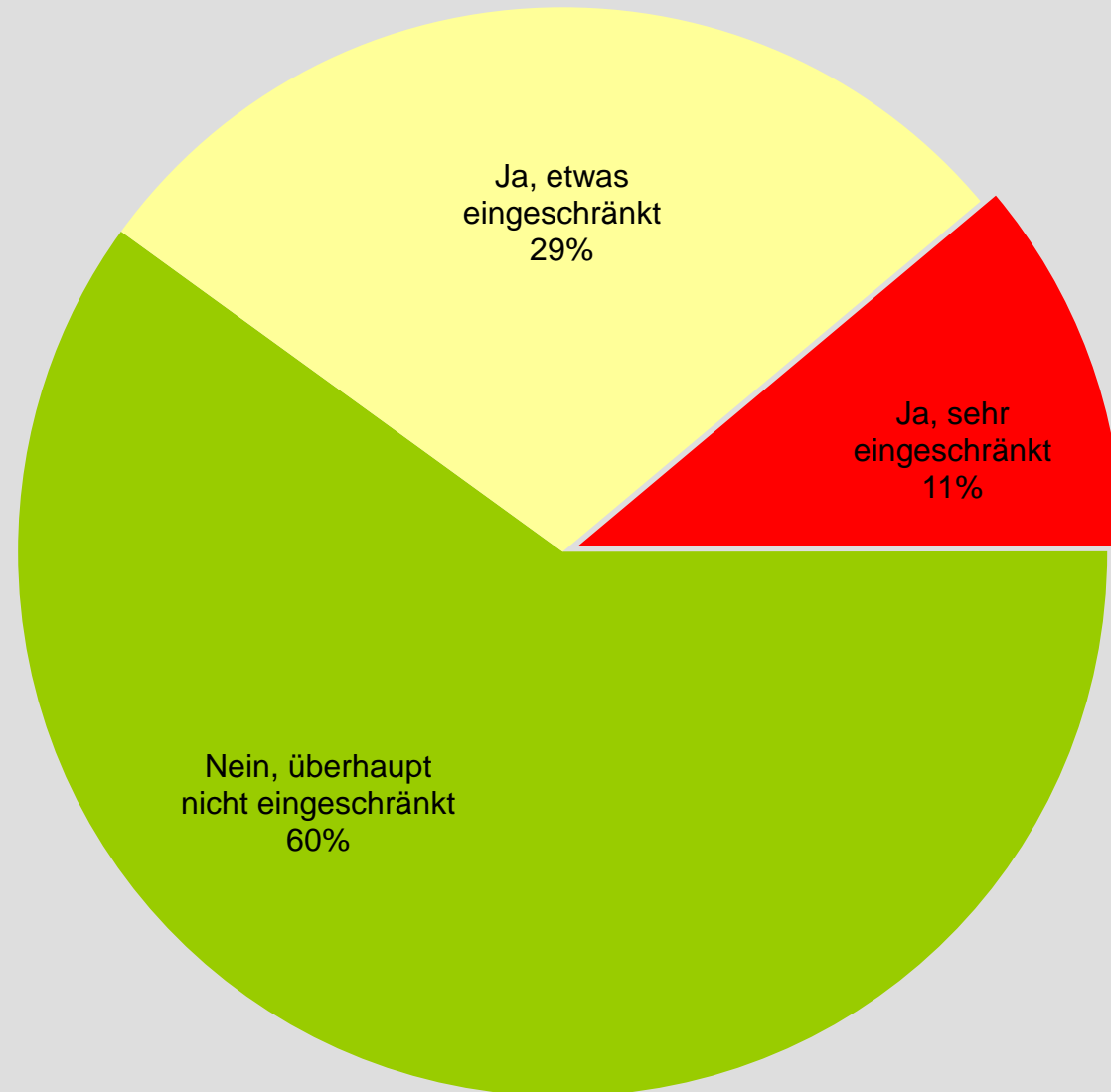




t₃-Patientinnen- befragung 2015

B Aktuelles Befinden

Derzeitige Ein- schränkungen bei täglichen Aktivitäten/ Tätigkeiten

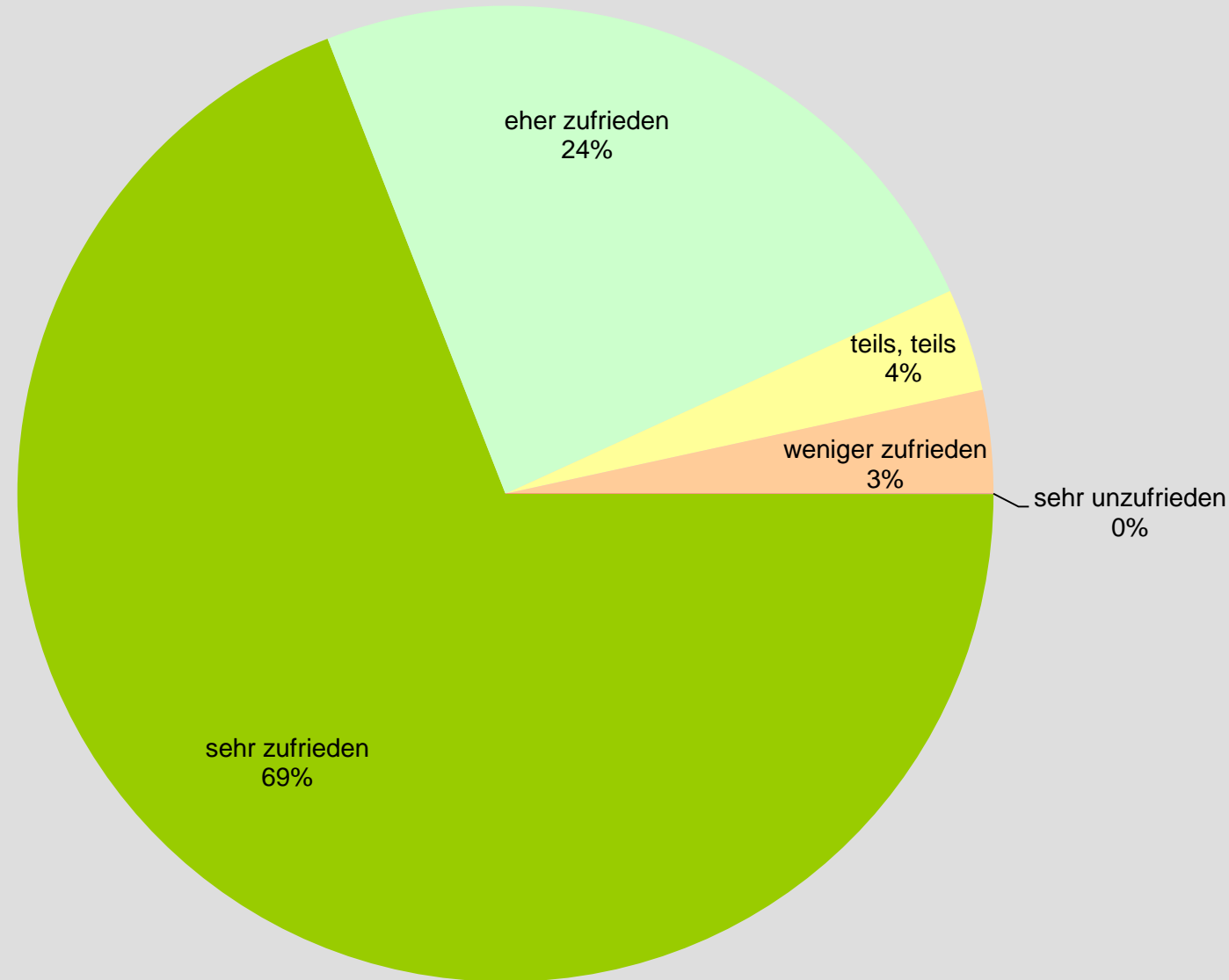




t₃-Patientinnen-
befragung
2015

B Aktuelles Befinden

**Zufriedenheit
mit dem
kosmetischen
Ergebnis
bei brust-
aufbauender bzw.
-erhaltender OP**



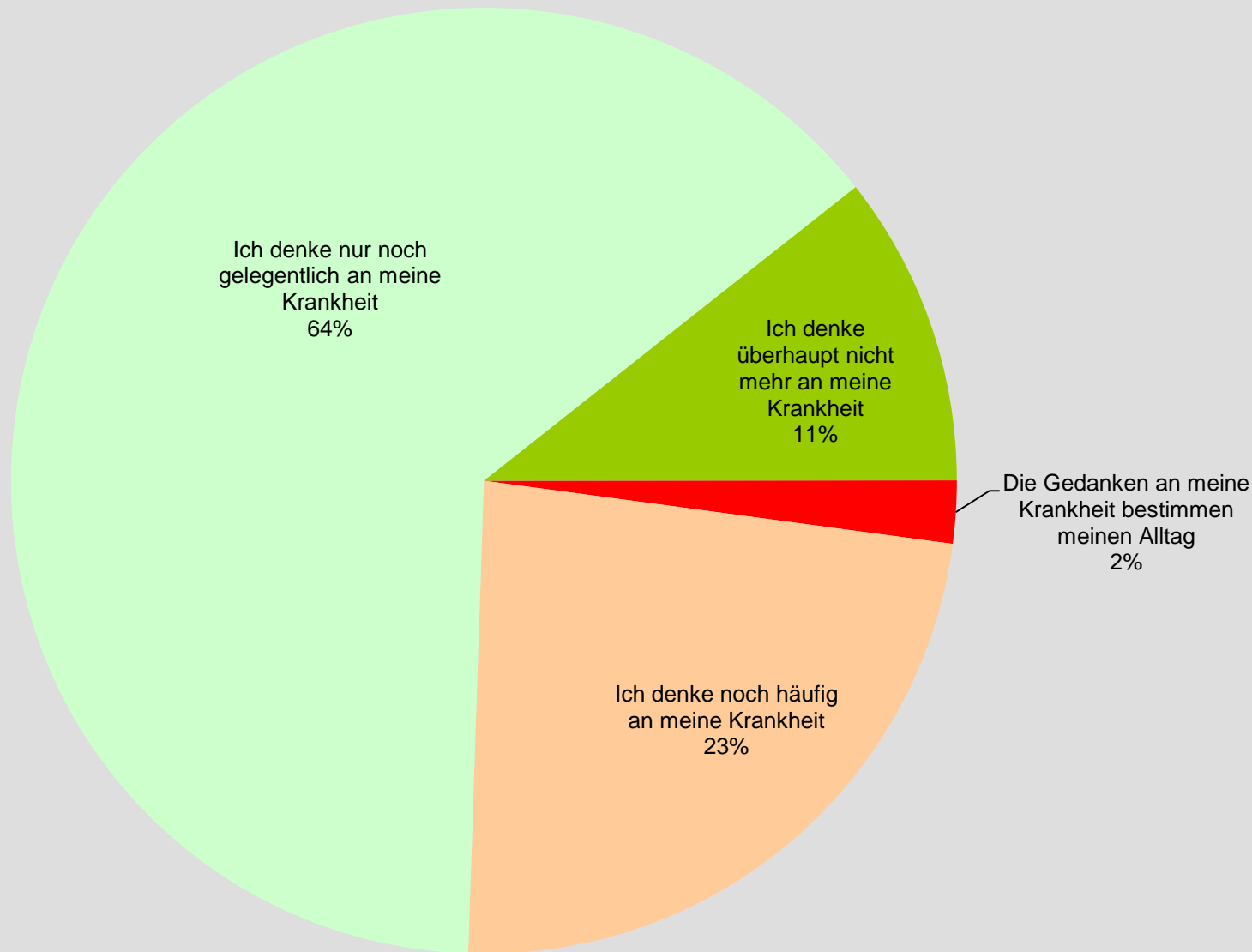
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen- befragung 2015

B Aktuelles Befinden

Gedanken an die Krankheit

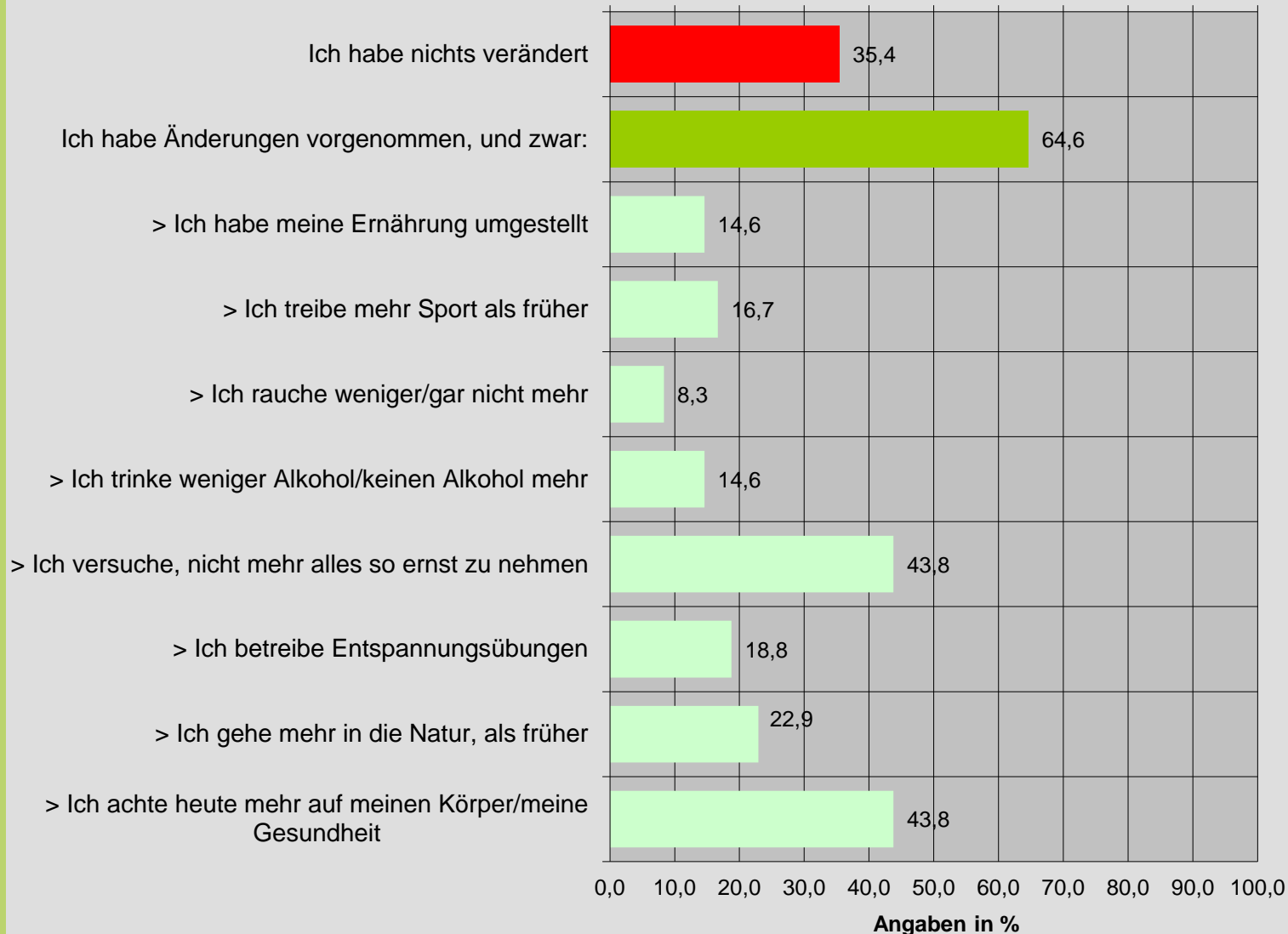




t₃-Patientinnen- befragung 2015

C Nachsorge

Veränderungen in der Lebensführung

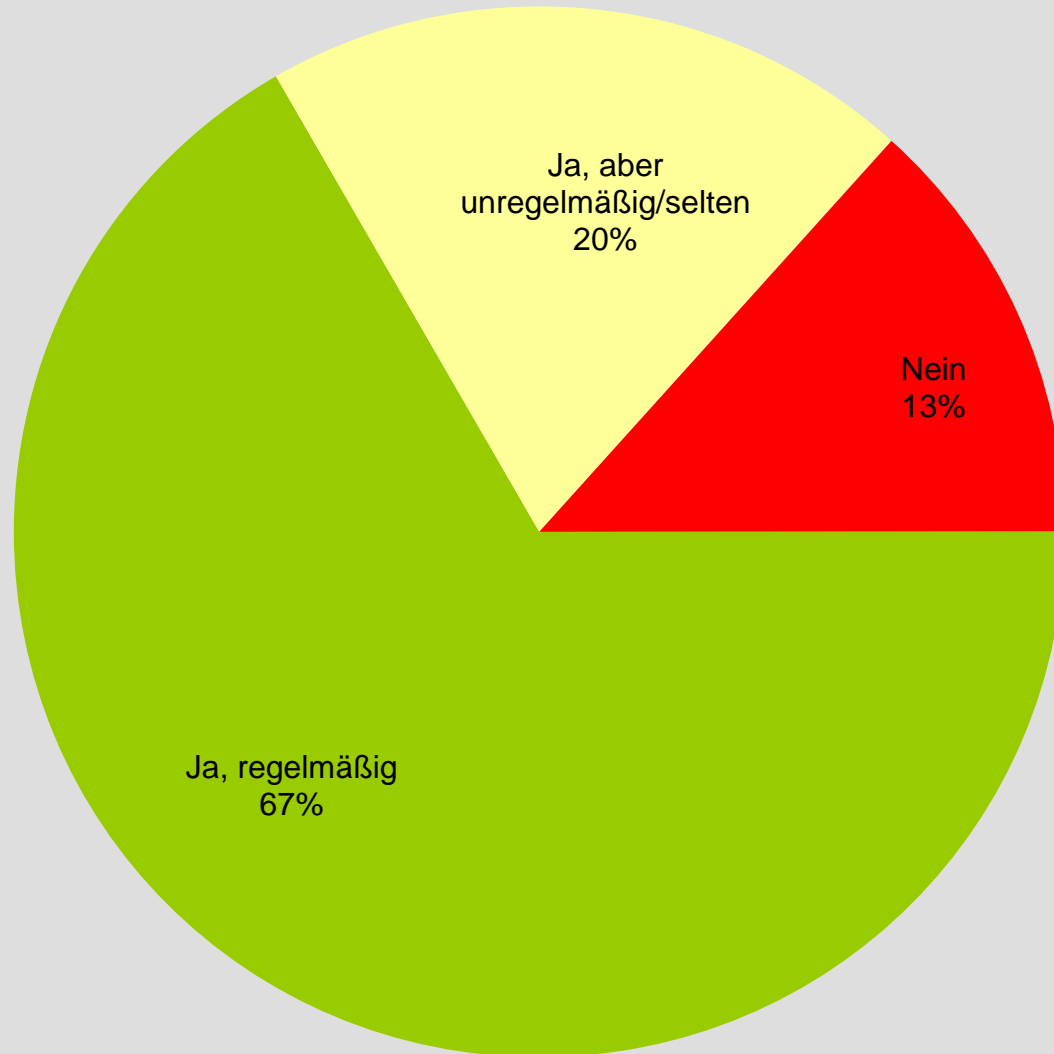




t₃-Patientinnen-
befragung
2015

C Nachsorge

**Selbstständiges
Abtasten der
Brust auf
Veränderungen**



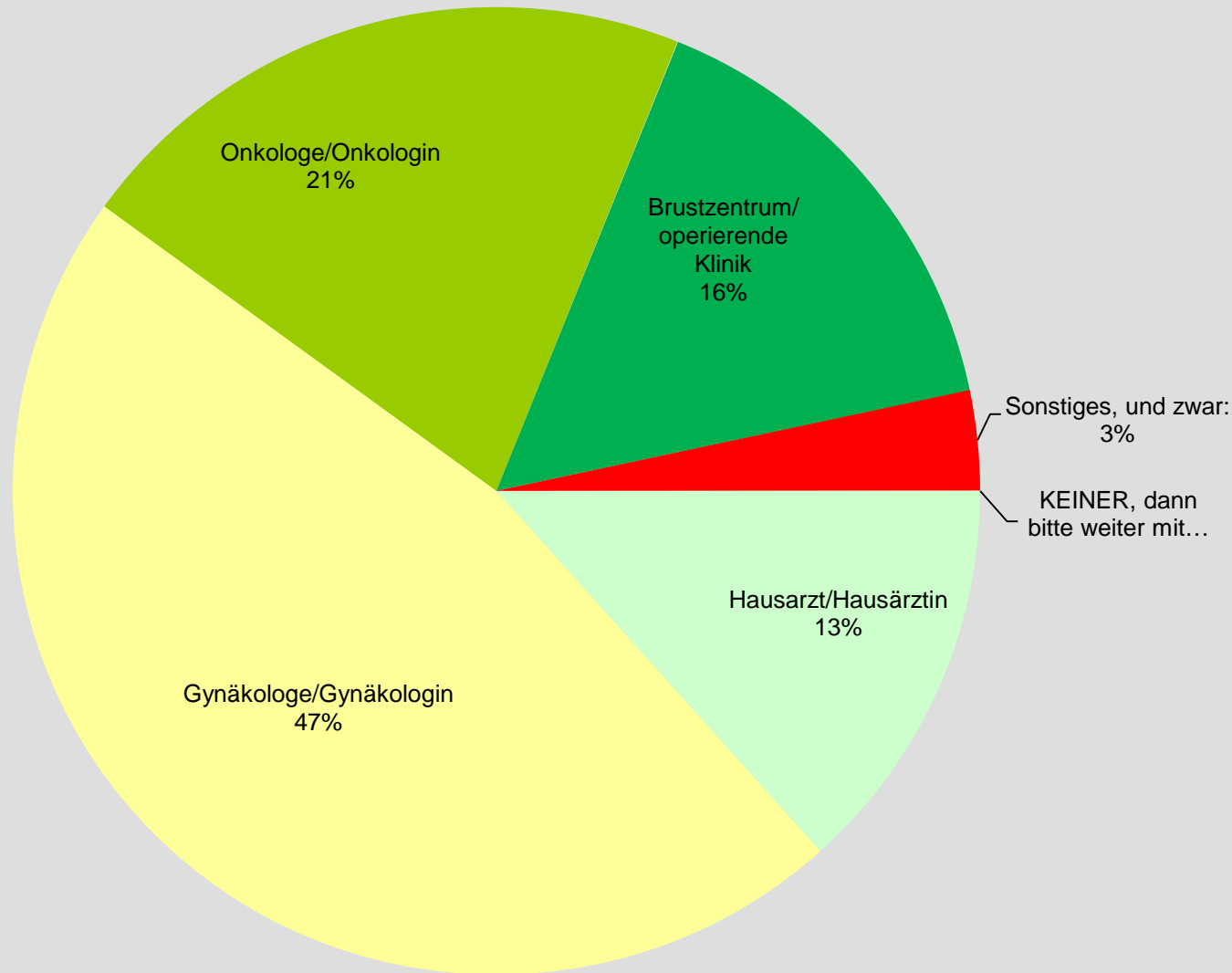
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen-
befragung
2015

C Nachsorge

**“Kümmerer“
für die
Brustkrebs-
Nachsorge**



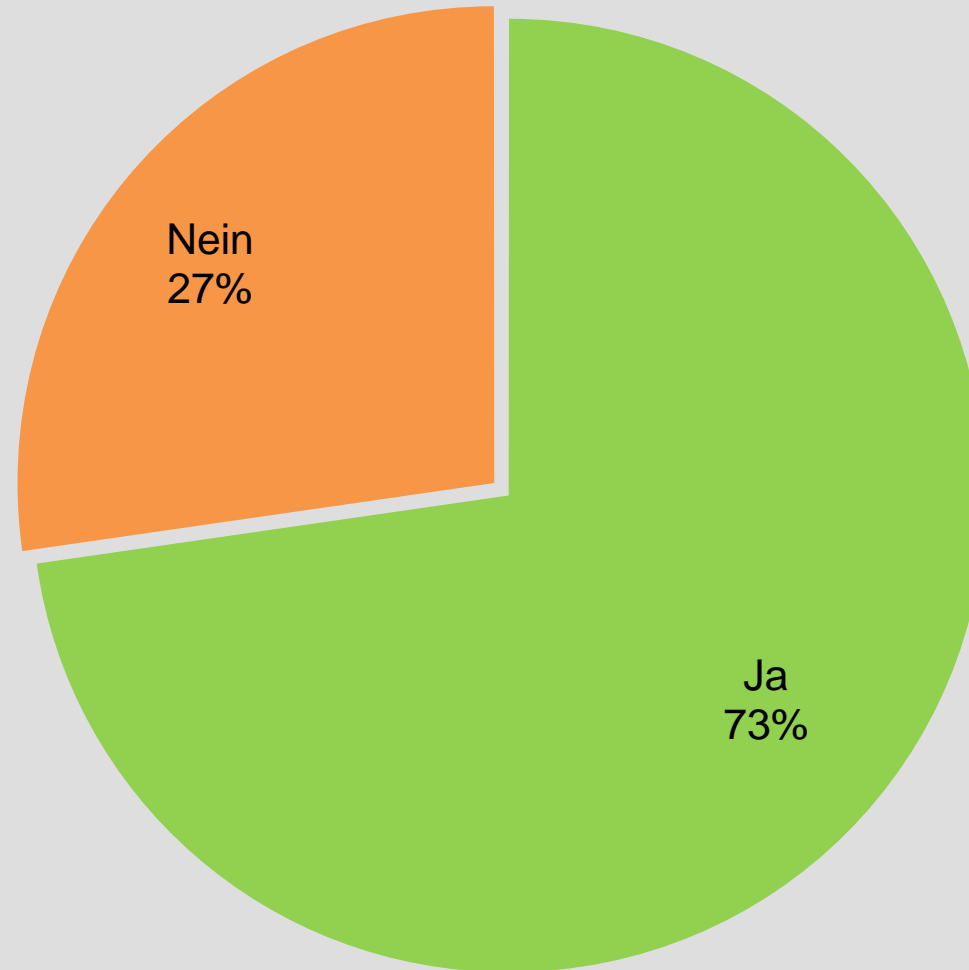
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen-
befragung
2015

C Nachsorge

**Vorhandensein
eines
Nachsorge-
kalenders**



Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnenbefragung 2015

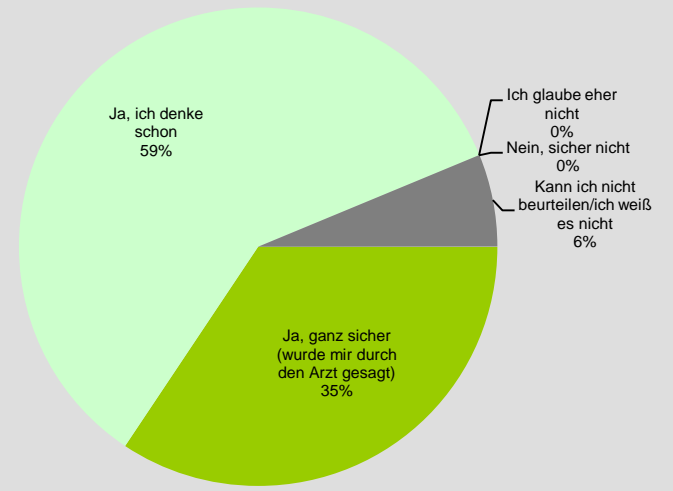
C Nachsorge

Bei Vorhandensein eines Nachsorgekalenders:

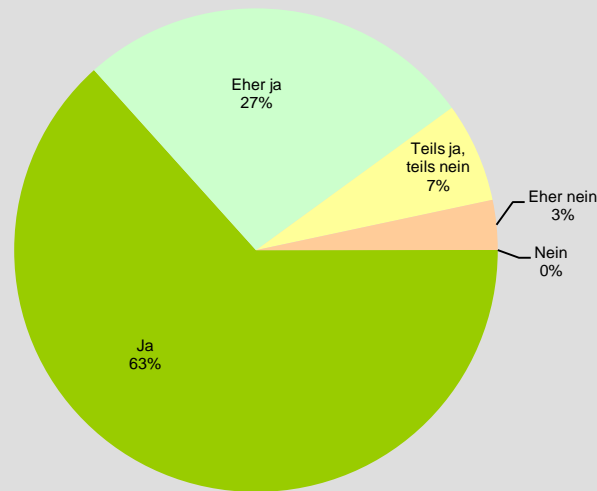
- a) ~~Ersteller des Nachsorgekalenders~~
- b) Individuelle Risikoanpassung
- c) Einbindung in Planung und Organisation
- d) Anpassung in den letzten 12 Monaten

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

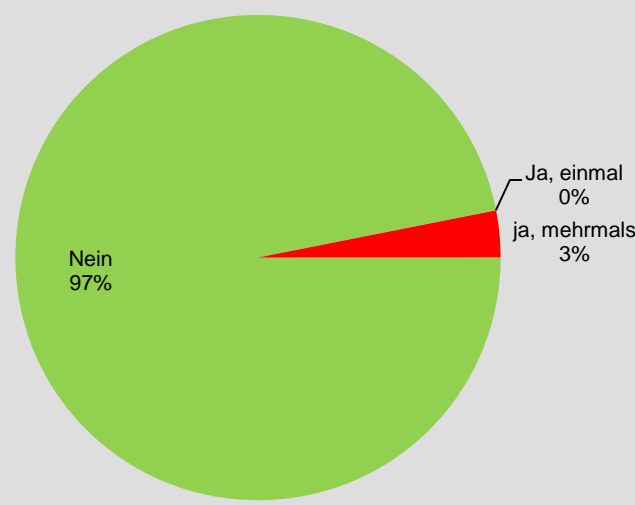
C Nachsorge Individuelle Risikoanpassung des Nachsorgekalenders



C Nachsorge Einbindung bei Planung und Organisation der Nachsorge



C Nachsorge Anpassung des Nachsorgekalenders

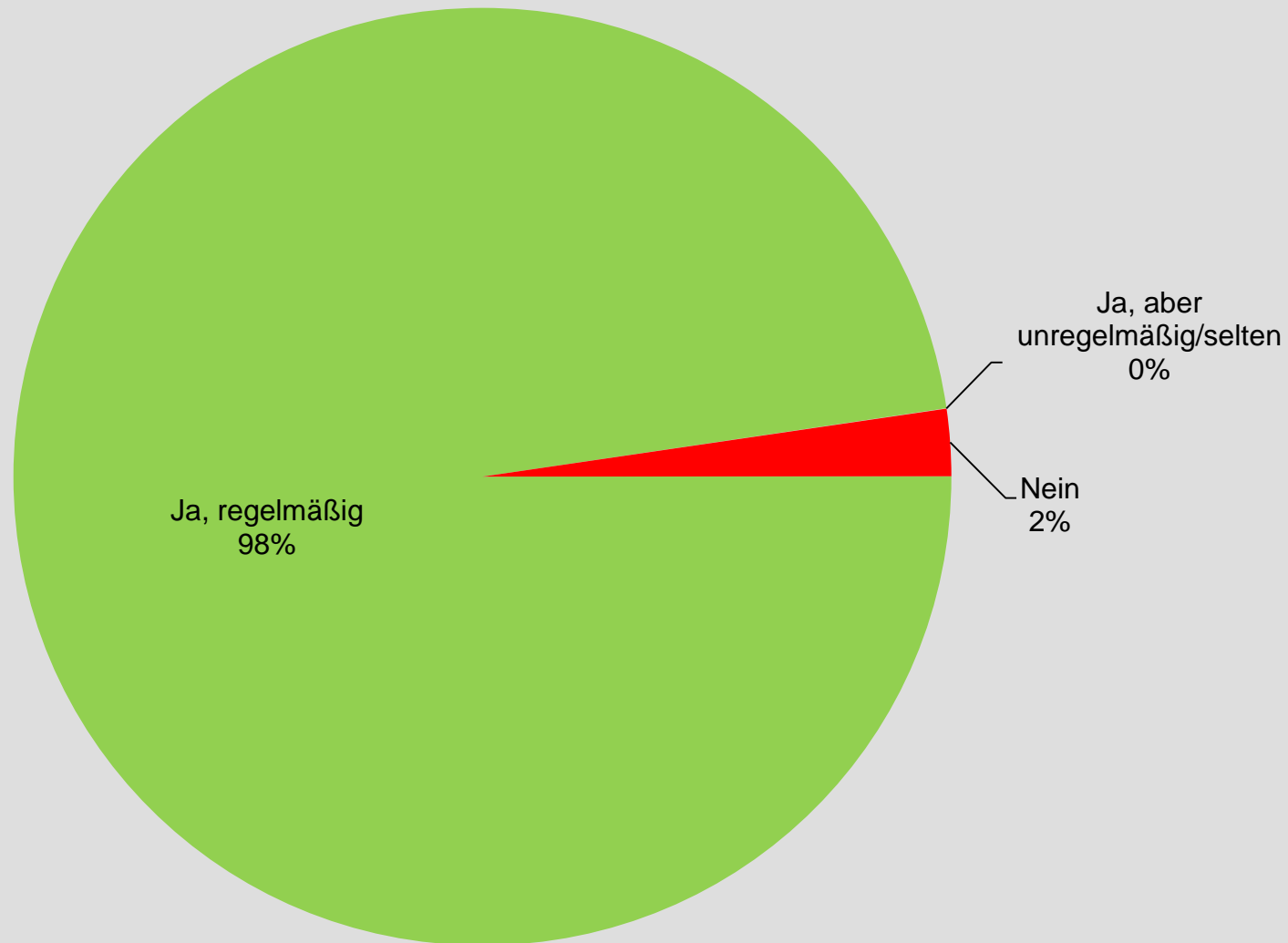




t₃-Patientinnen- befragung 2015

C Nachsorge

Teilnahme an Nachsorge- unter- suchungen



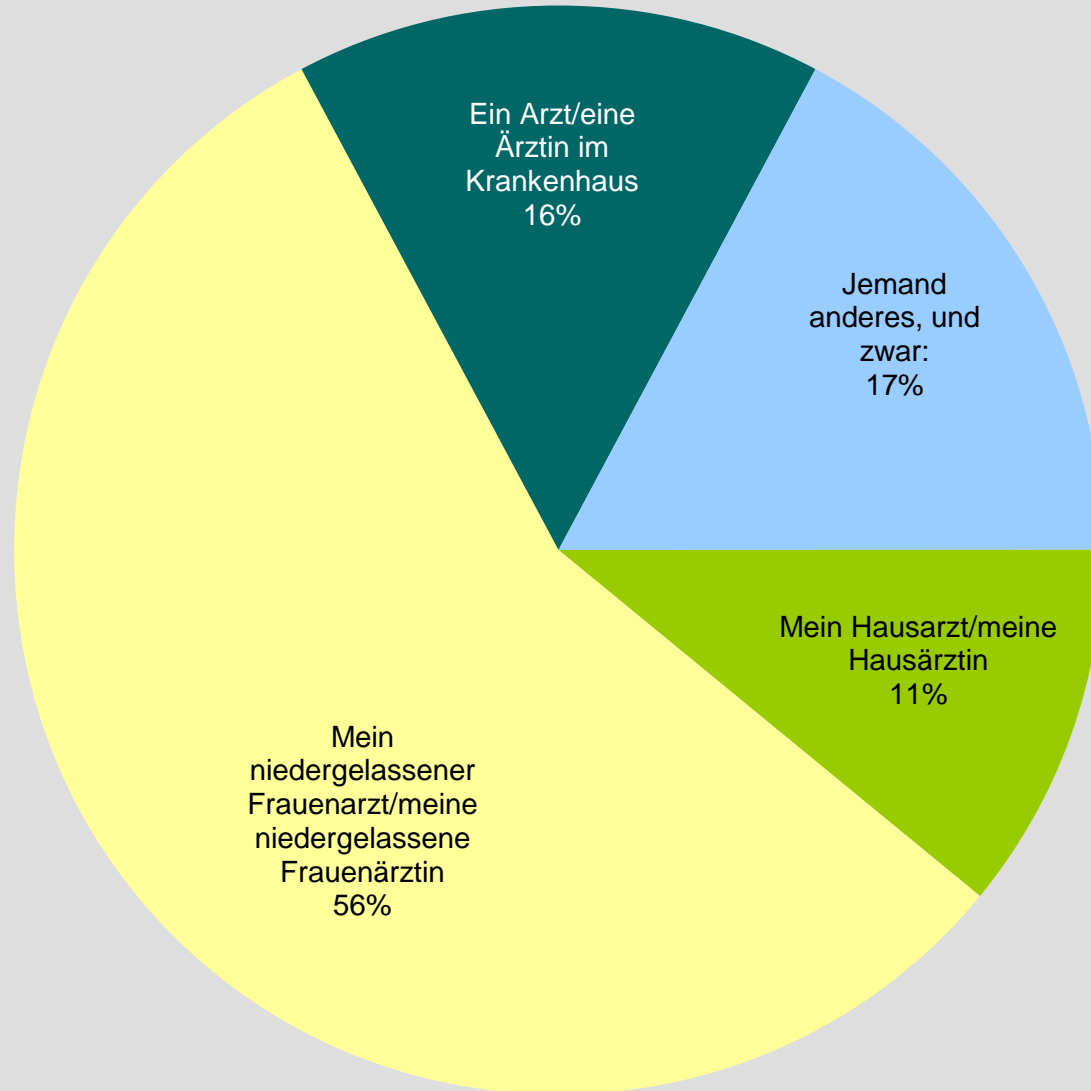
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen-
befragung
2015

C Nachsorge

**Durchführender
der Nachsorge-
untersuchungen**



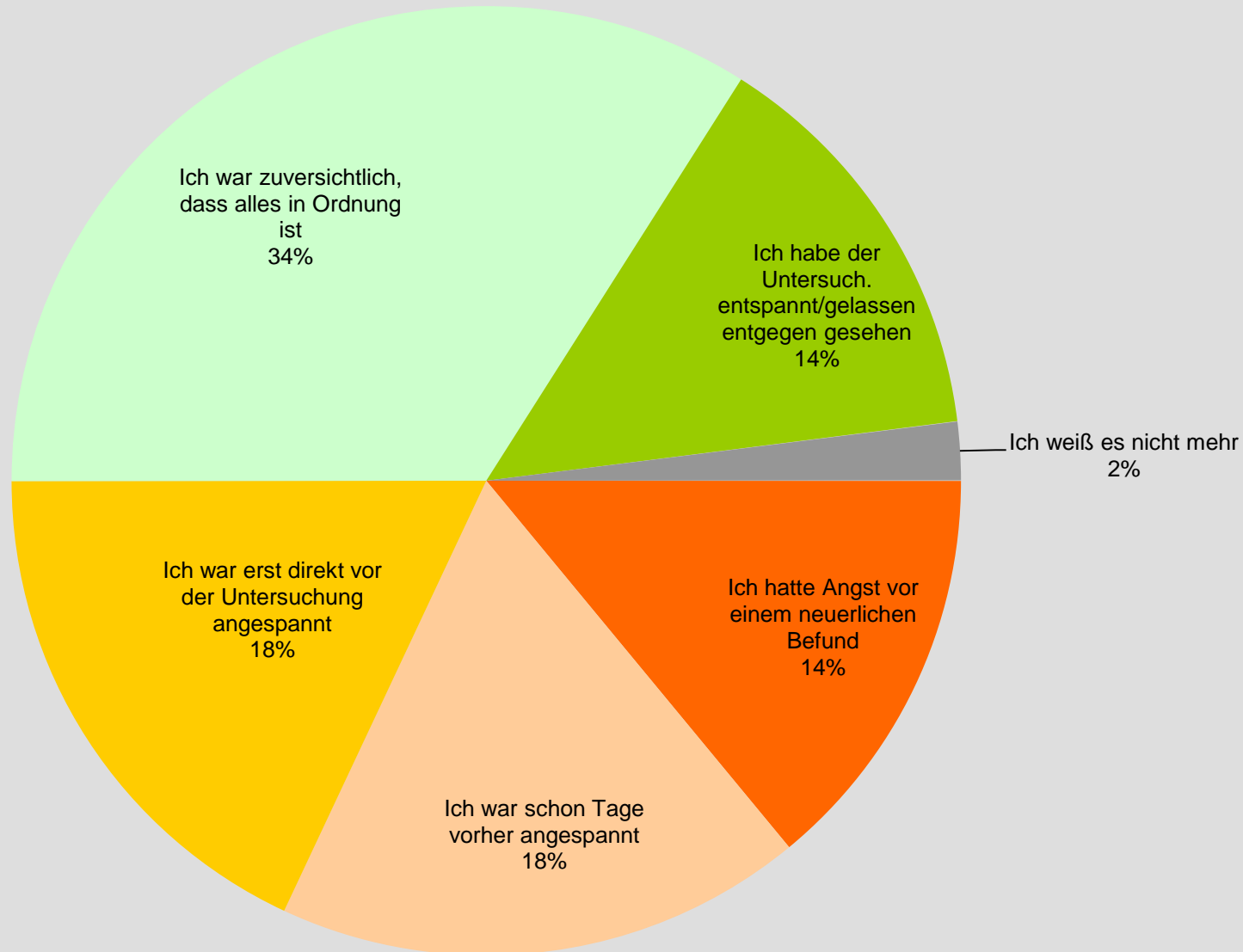
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen- befragung 2015

C Nachsorge

Gefühlswelt vor der letzten Nachsorge- untersuchung



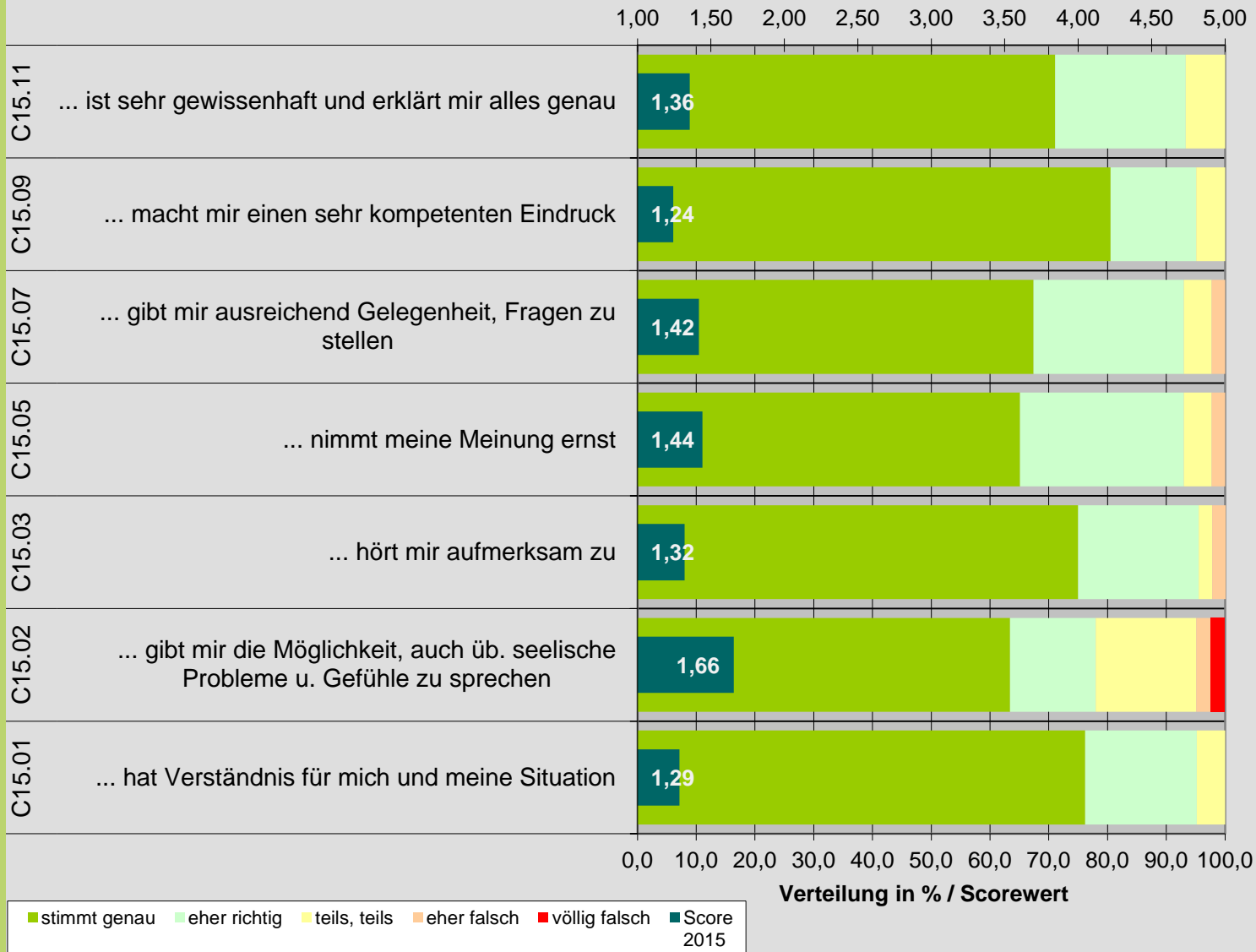


t₃-Patientinnenbefragung 2015

C Nachsorge

Beschreibung des mit der Nachsorge betrauten Arztes - TEIL A

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



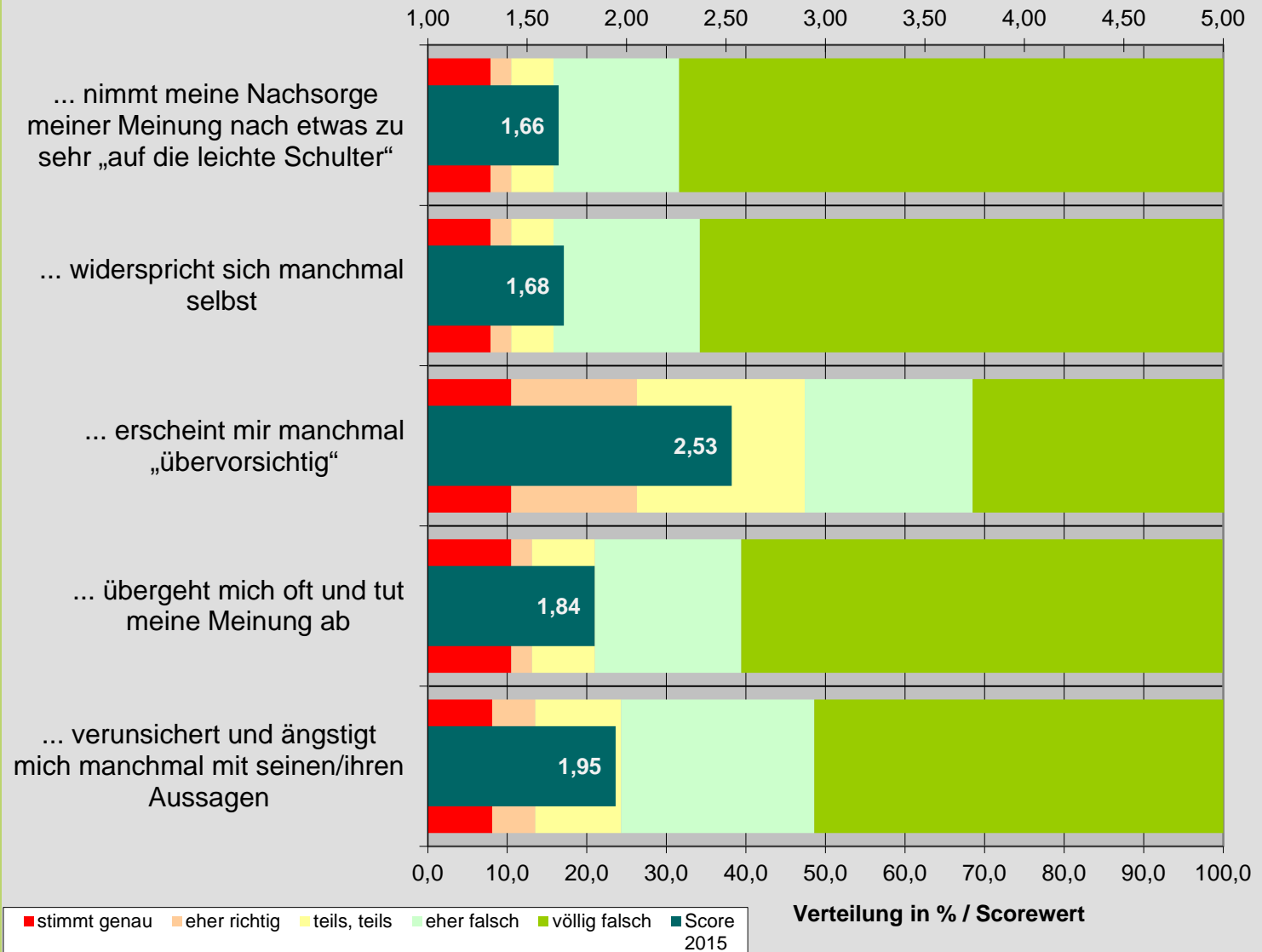


t₃-Patientinnen- befragung 2015

C Nachsorge

Beschreibung des mit der Nachsorge betrauten Arztes - TEIL B

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

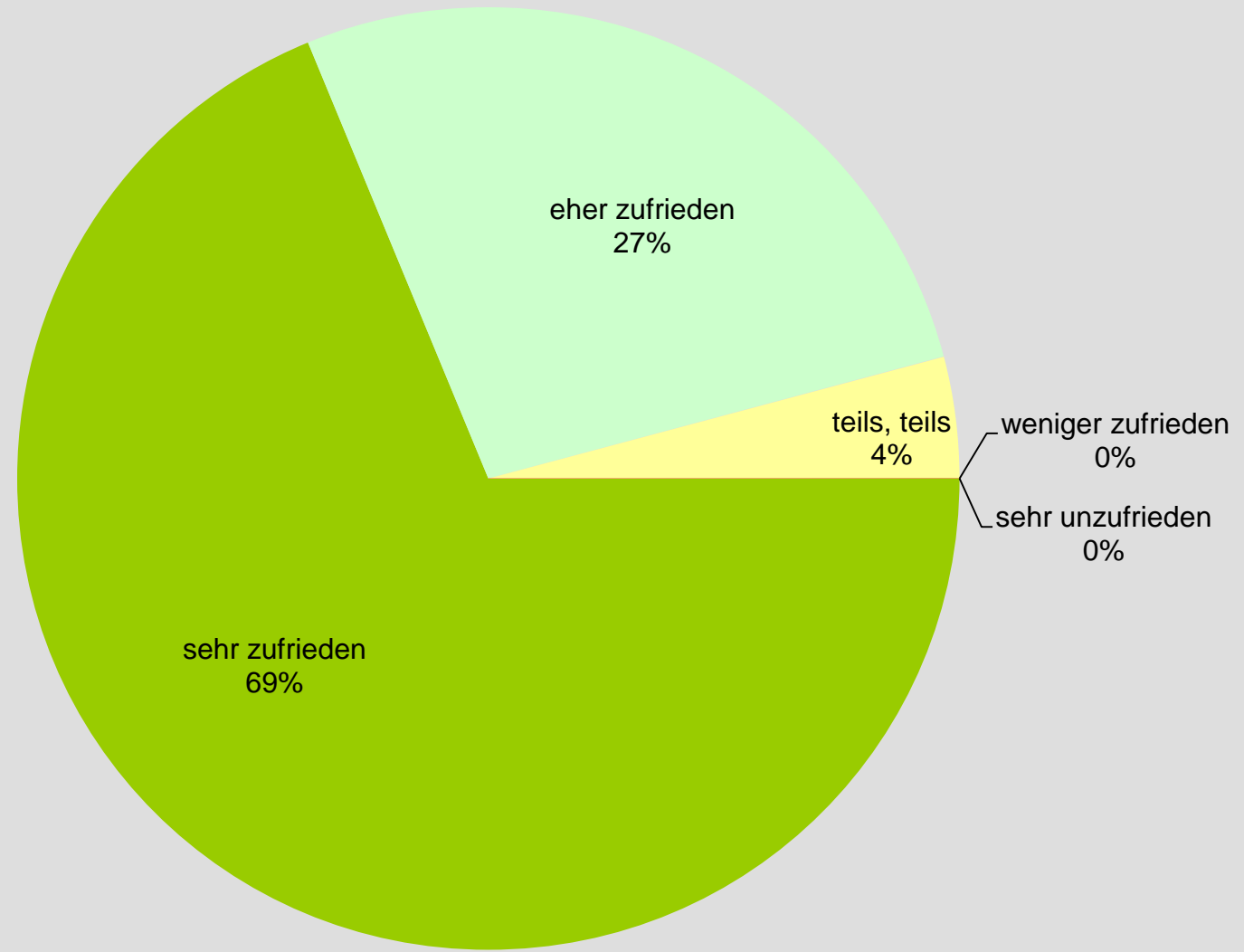




t₃-Patientinnen-
befragung
2015

C Nachsorge

**Zufriedenheit
mit dem mit
der Nachsorge
betrauten Arzt**



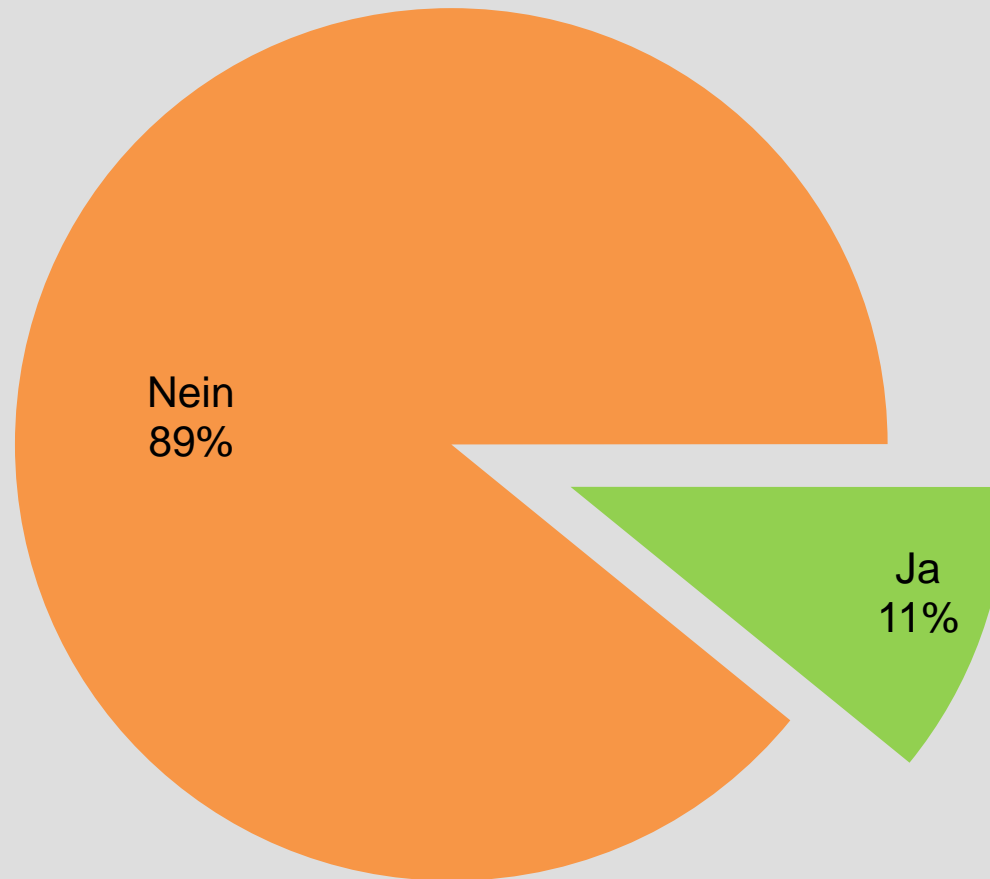
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnenbefragung 2015

D REHA und Hilfestellungen

Inanspruchnahme eines REHA-Aufenthaltes in den letzten 12 Monaten



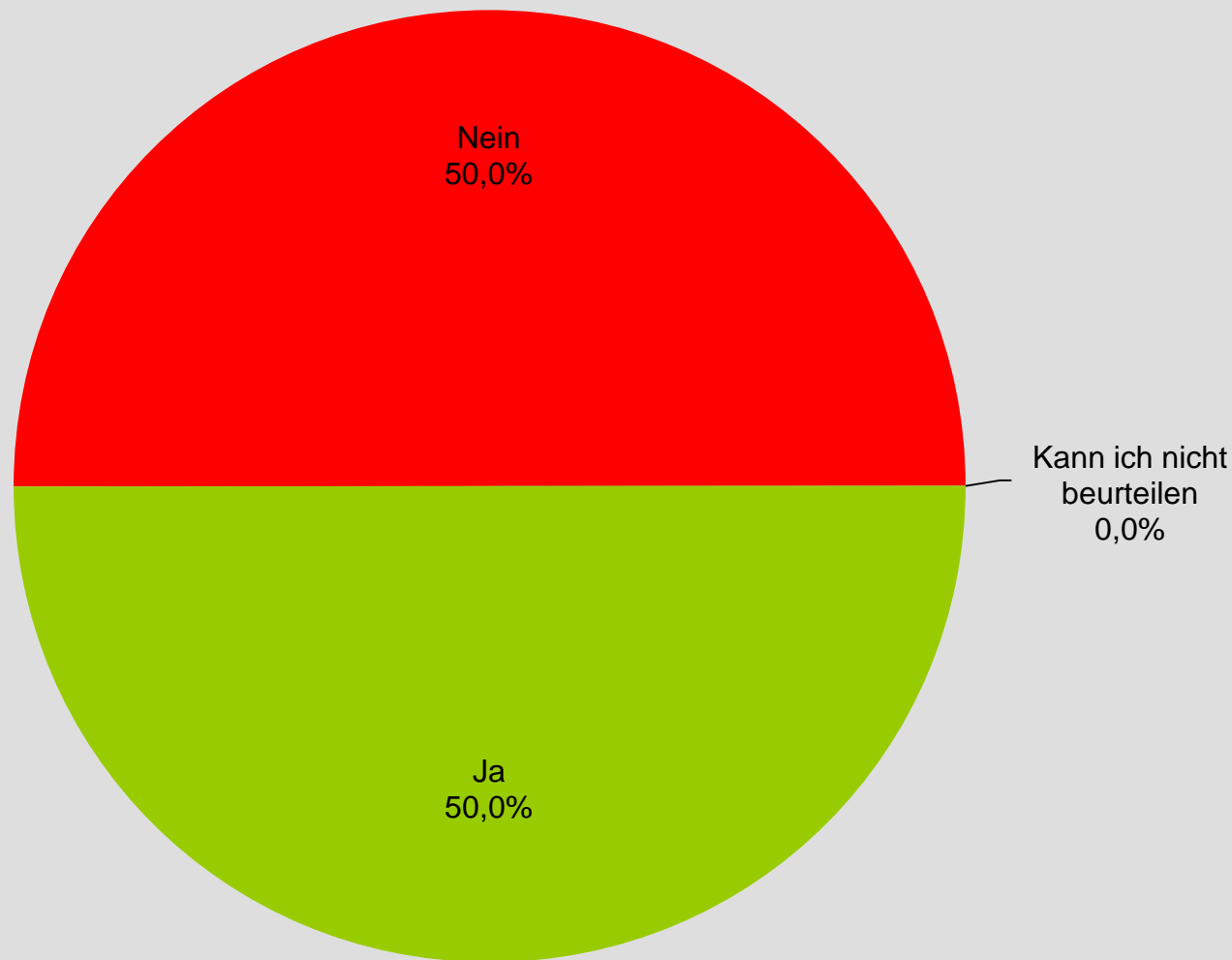
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen- befragung 2015

D REHA und
Hilfestellungen

REHA erfolgreich...?



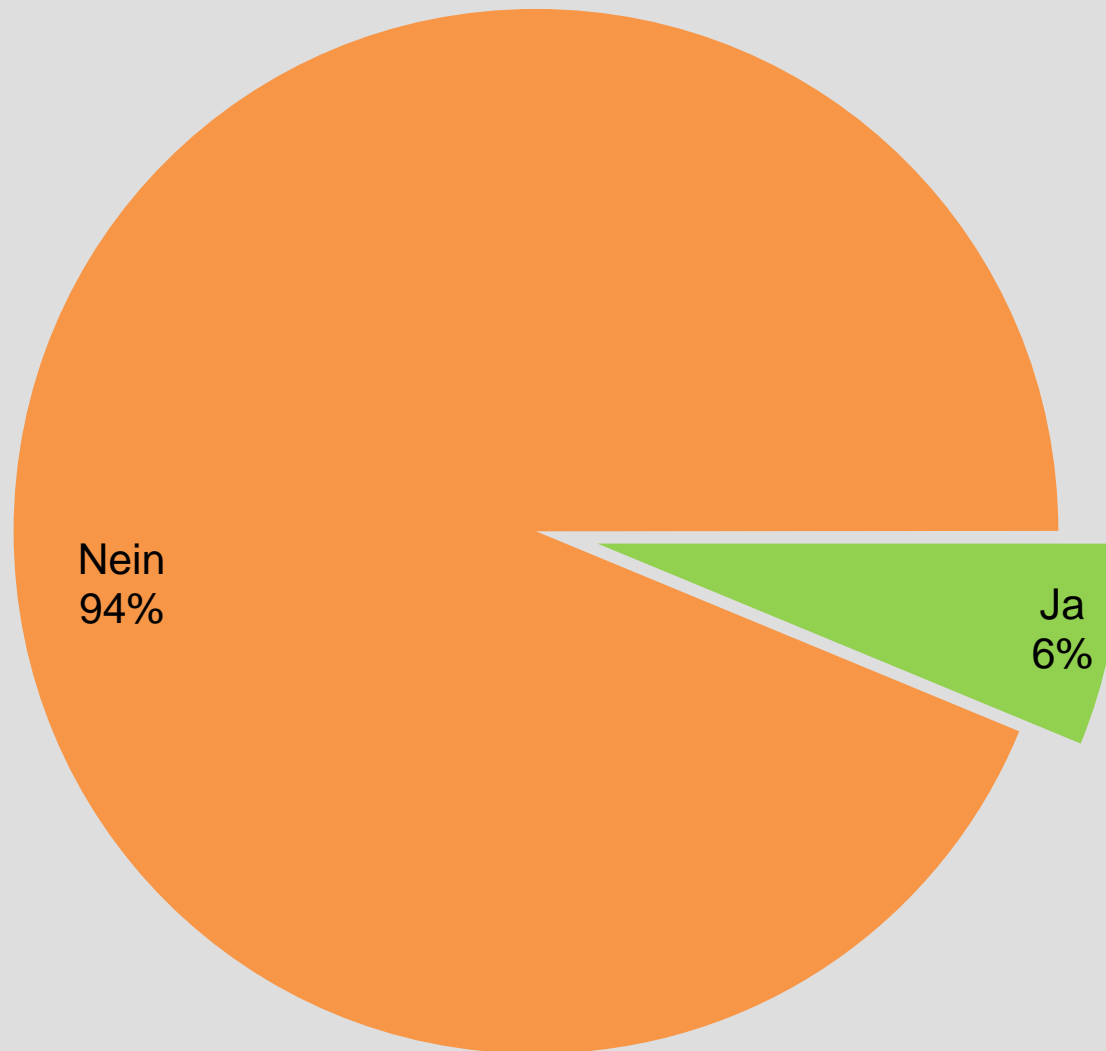
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen- befragung 2015

D REHA und
Hilfestellungen

**Inanspruch-
nahme
psychologischer
Hilfe/Betreuung
in den letzten
12 Monaten**



Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

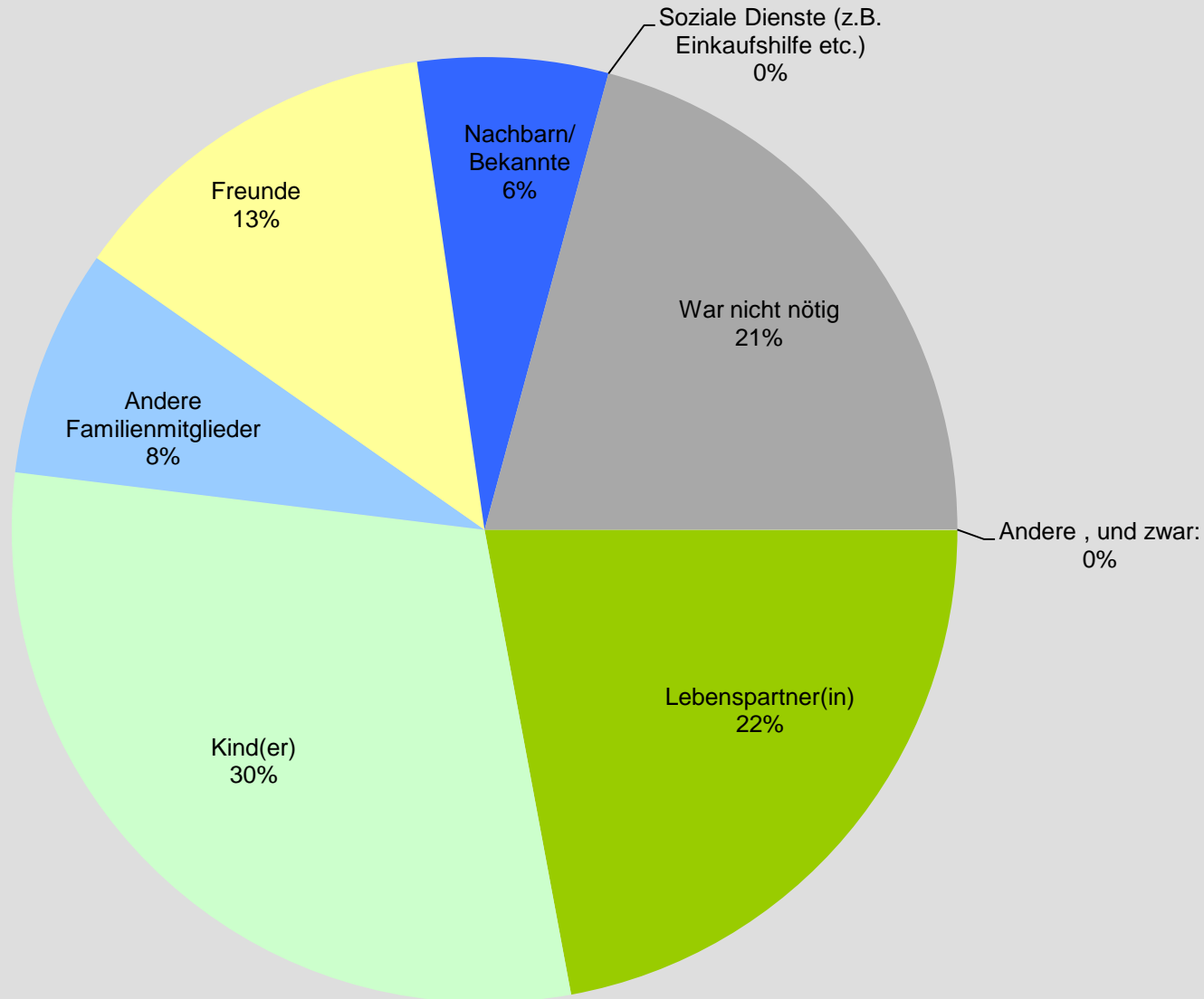


t₃-Patientinnen- befragung 2015

D REHA und
Hilfestellungen

**Hilfe in
alltäglichen
Dingen
in den letzten
12 Monaten
vorwiegend
durch ...**

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

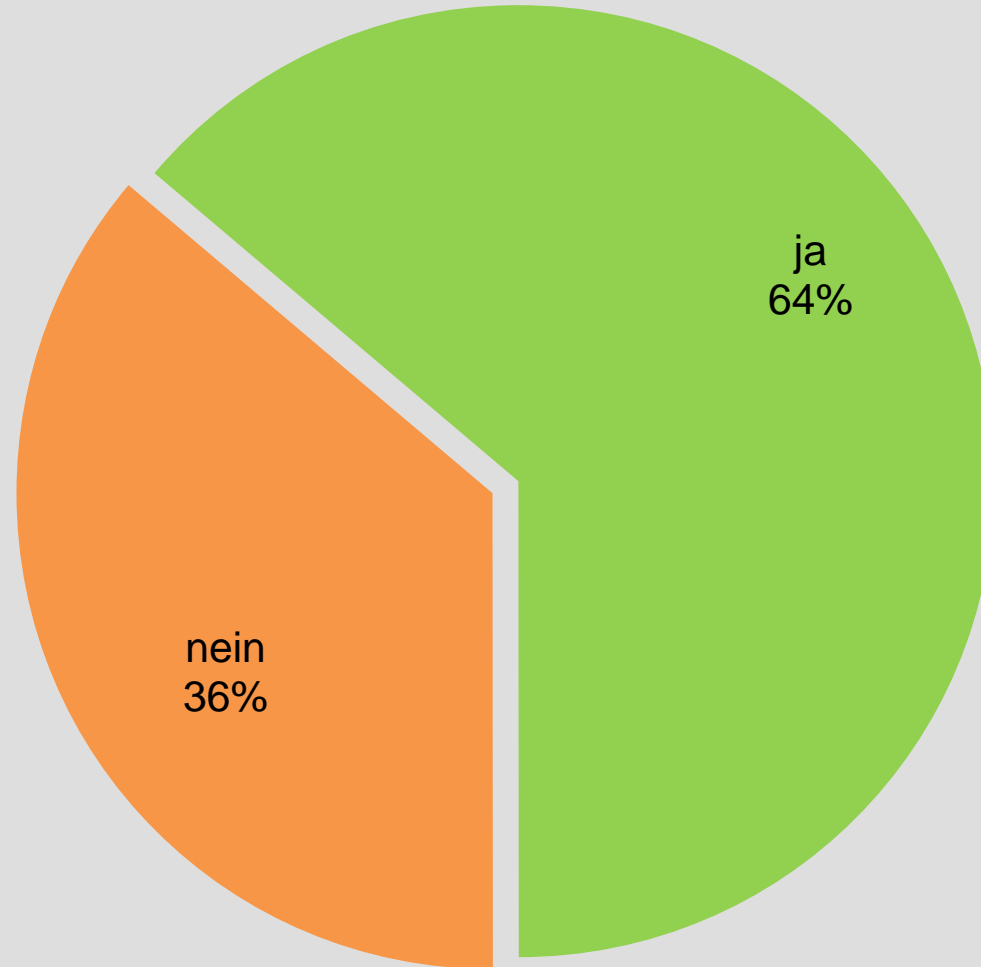




t₃-Patientinnen- befragung 2015

D REHA und
Hilfestellungen

Bekanntheit von Krebs- beratungs- stellen



Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

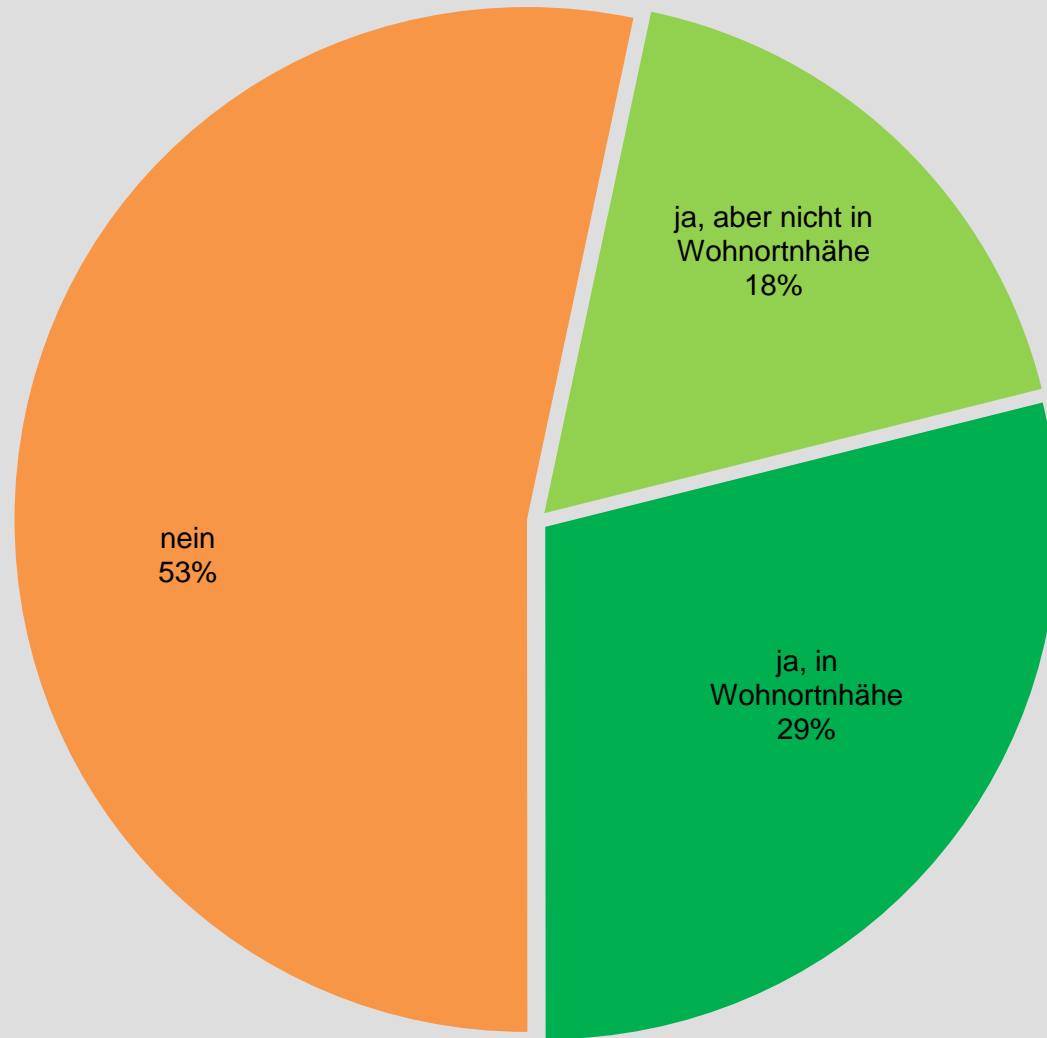


t₃-Patientinnenbefragung 2015

D REHA und Hilfestellungen

Bekanntheit von Selbsthilfegruppen für an Krebs Erkrankte

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



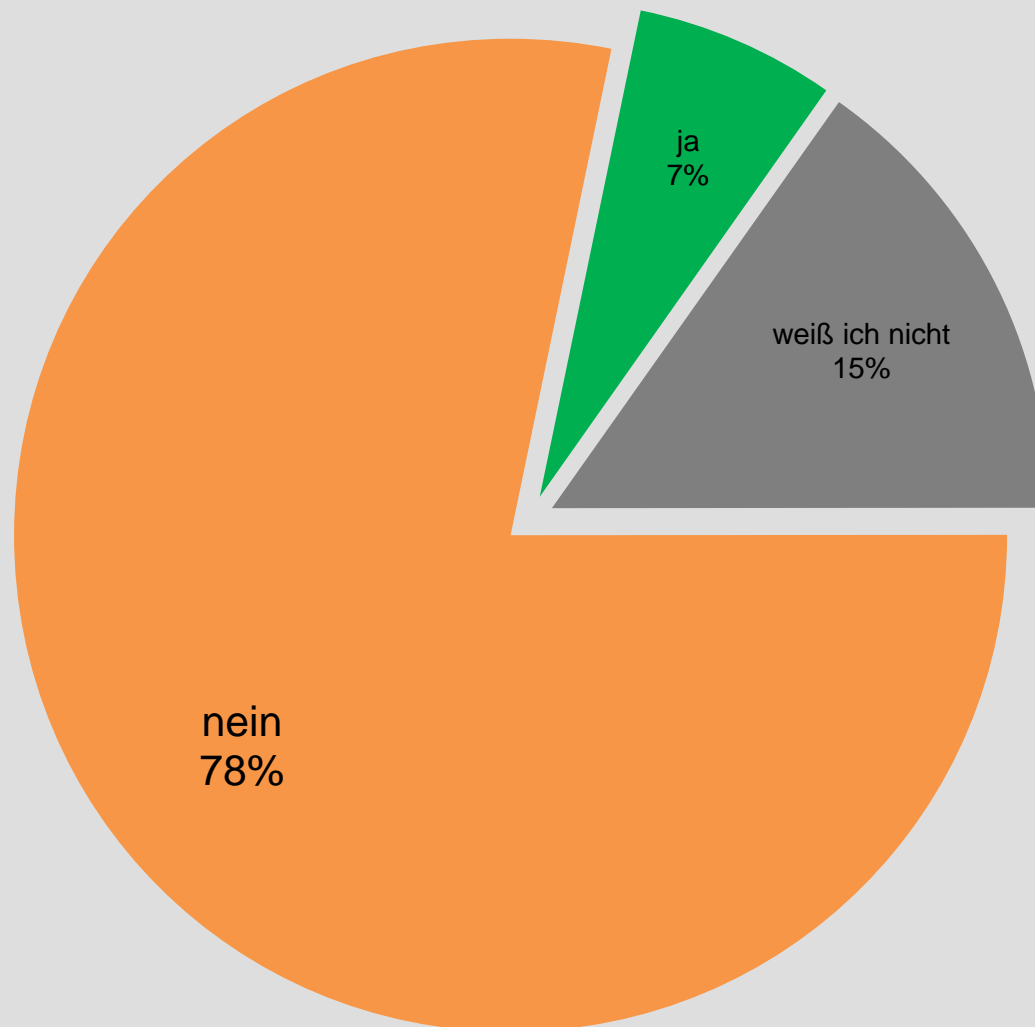


t₃-Patientinnen- befragung 2015

D REHA und
Hilfestellungen

Interesse an Selbsthilfe- gruppen für an Krebs Erkrankte

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



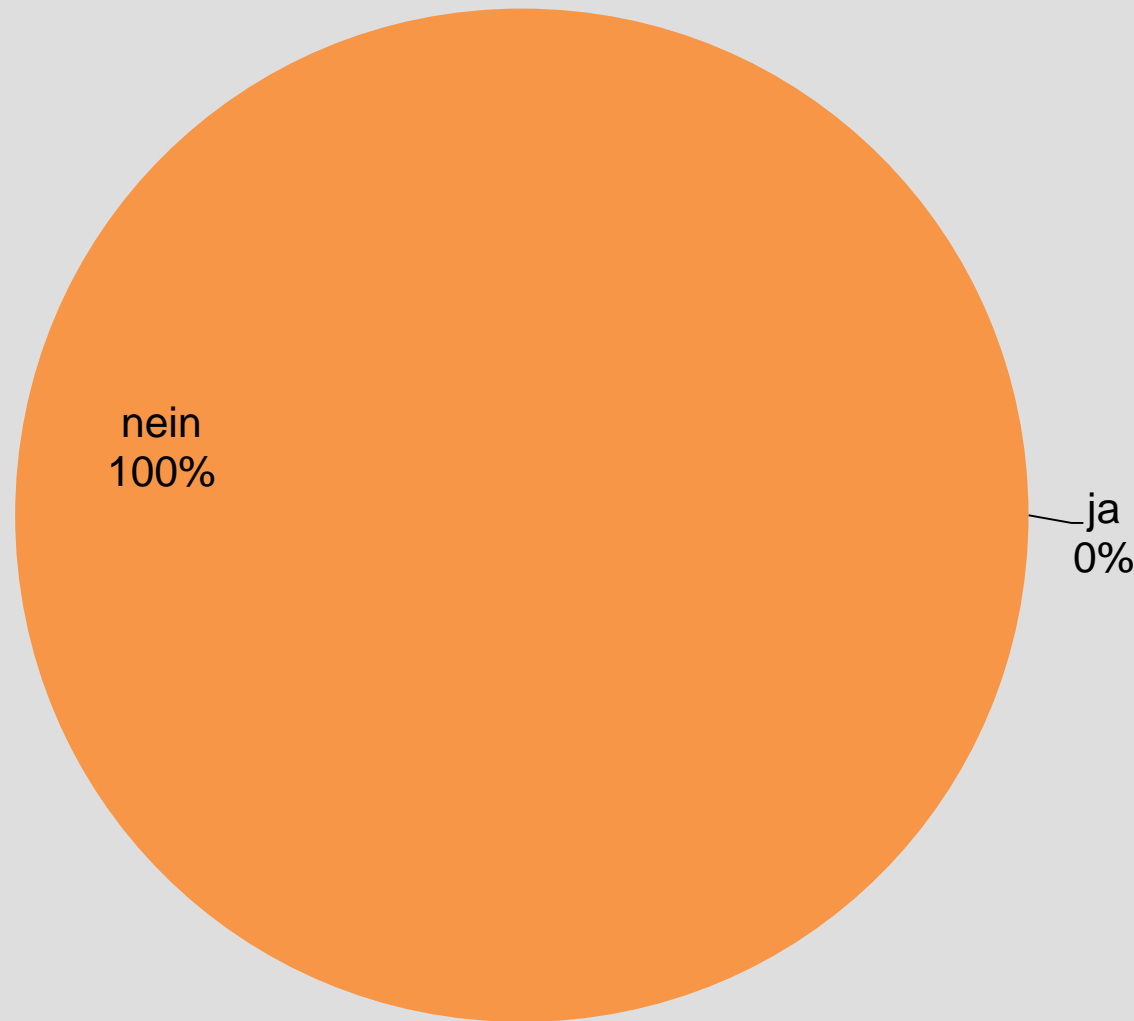


t₃-Patientinnenbefragung 2015

D REHA und Hilfestellungen

Mitglied in einer Selbsthilfegruppe für an Krebs Erkrankte

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG

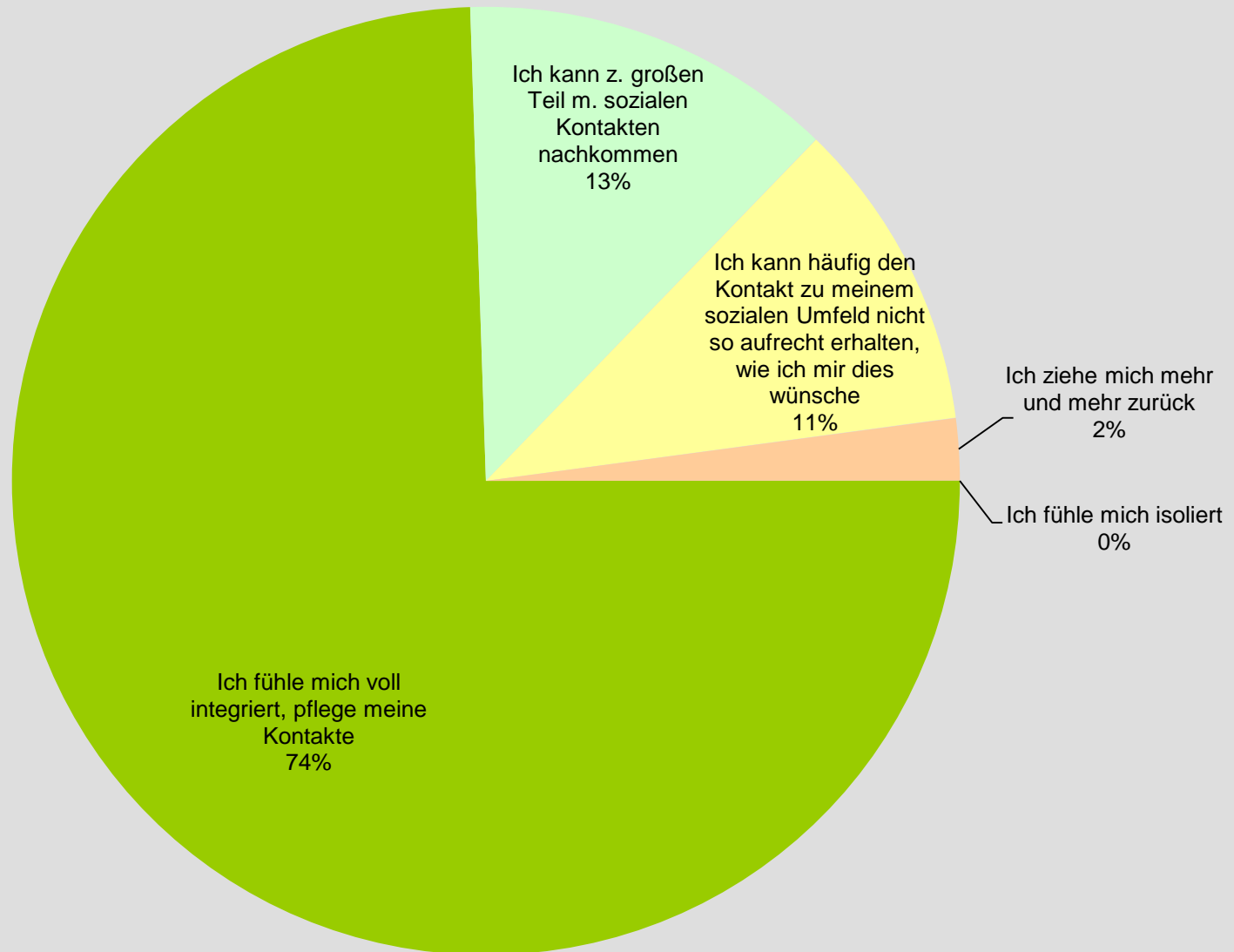




t₃-Patientinnen- befragung 2015

E Privatleben und soziales Umfeld

Gestaltung des privaten Umfelds / der sozialen Kontakte in den letzten 12 Monaten

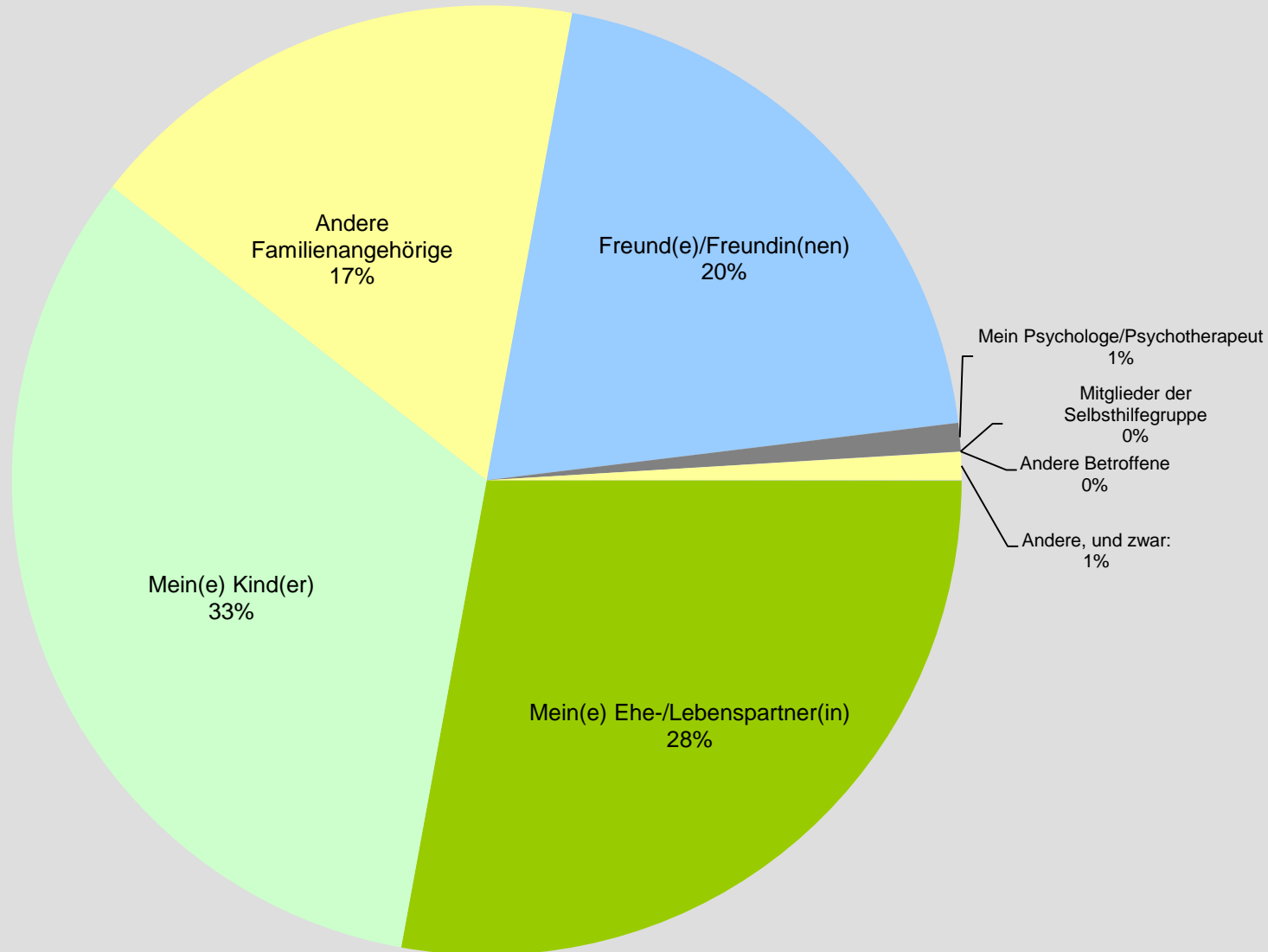




t₃-Patientinnen- befragung 2015

E Privatleben und soziales Umfeld

Derzeit wichtigste Bezugs- person(en) ...

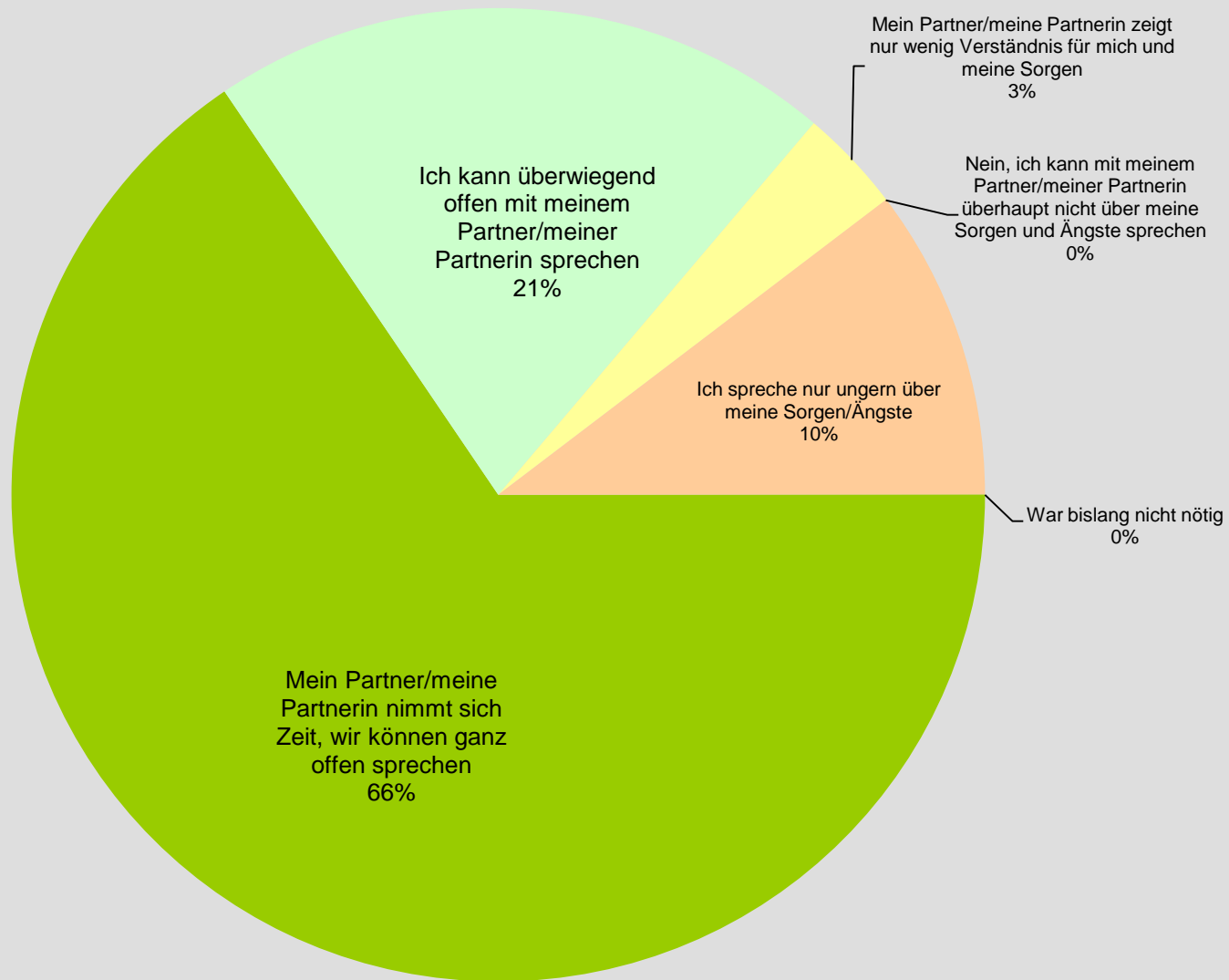




t₃-Patientinnen- befragung 2015

E Privatleben und soziales Umfeld

Offene Gespräche mit Partner über Sorgen und Ängste



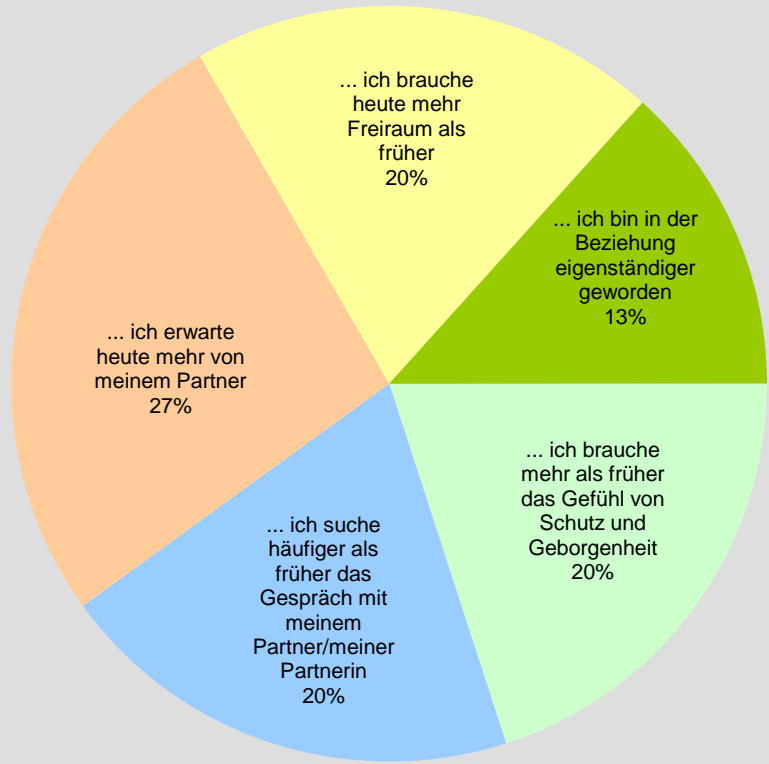
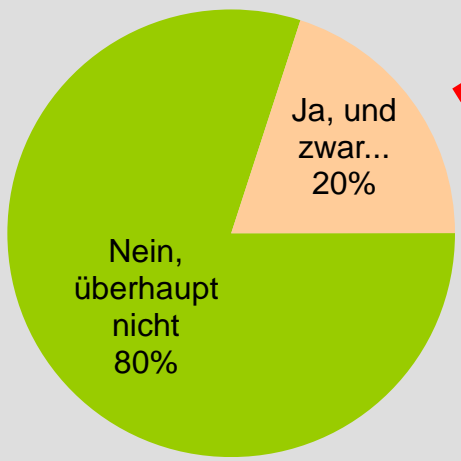


t₃-Patientinnenbefragung 2015

E Privatleben und soziales Umfeld

Veränderung der Bedürfnisse an die Partnerschaft durch die Krankheit

Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG





t₃-Patientinnenbefragung 2015

E Privatleben und soziales Umfeld

Veränderung der Partnerschaft durch die Krankheit



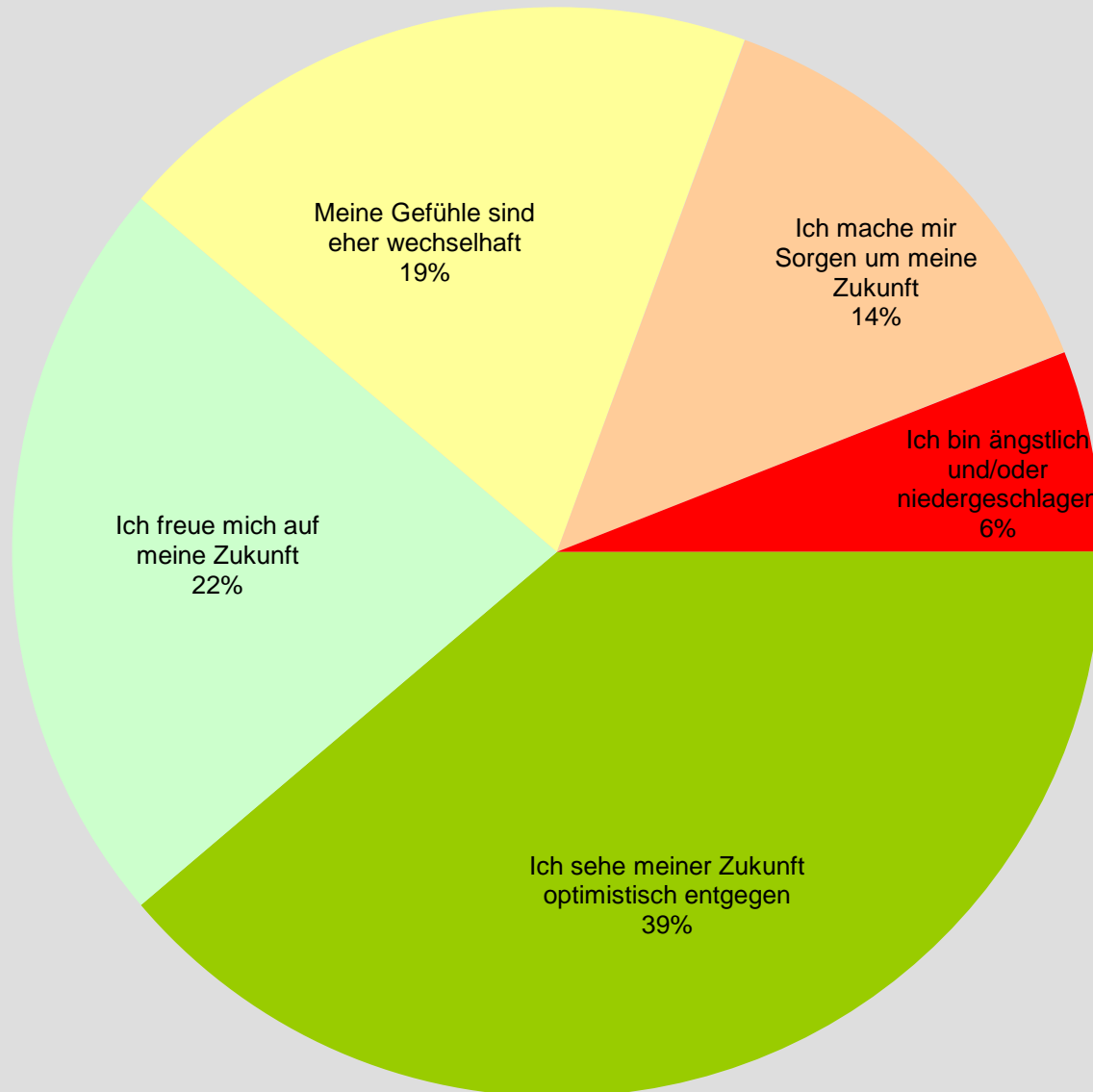
Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG



t₃-Patientinnen- befragung 2015

F Zukunft

Gedanken an die Zukunft



Dr. F.-Michael Niemann
K & N GmbH & Co. KG